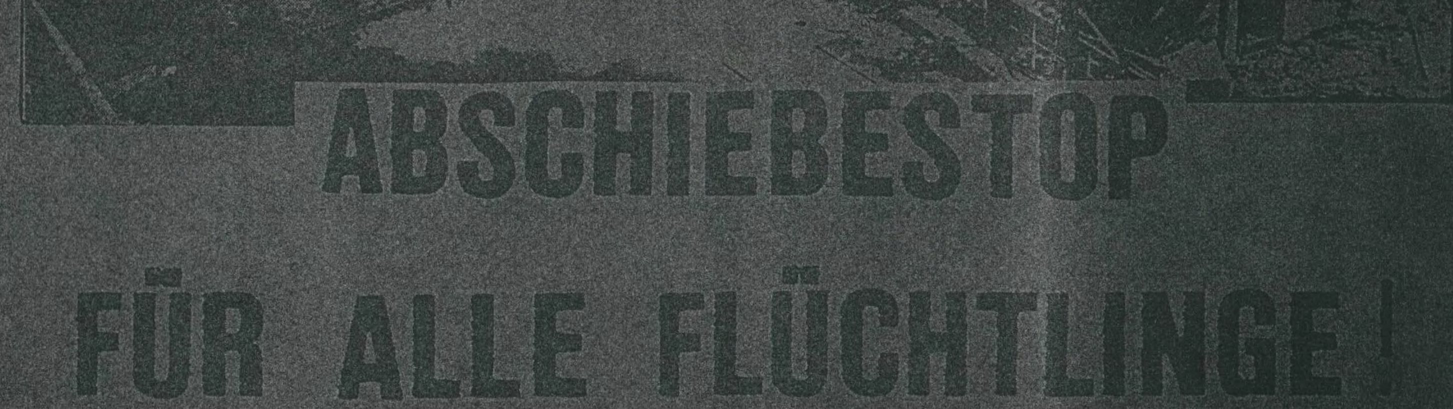
antifaschistisches info-blatt

1.50

DEUTSCH - TÜRKÇE

Der Flachbau, in dem sich die rund 6000 Akten befanden, wurde ein Raub der Flammen.



ABSCHIEBESTOP FÜR ALLE FLÜCHTLINGE!

İLTİCACILARIN SINIR DIŞI EDİLMESİNE SON!

Berlin zur Fluchtburg machen

Bekennerbrief zum Brandanschlag auf die Asylbehörde / Dokumentation

In der Nacht zum Dienstag ging die Asylbehörde in der Torfstraße in Flammen auf. 6.000 Ausländerakten und Hunderte von Pässen wurden dabei vernichtet. Gestern ging ein Bekennerbrief der 'Revolutionären Viren' bei der taz ein, den wir dokumentieren.

Das Objekt unserer Begierde: (...) Die Ausländerbehörde, die dem Polizeipräsidenten unterstellt ist. Hier wird z. B. die Verteilung und der Transport der Menschen organisiert, also u. a. die Internierung in Heimen und Lagern bzw. die Abschiebung.

Akten über Flüchtlinge — nicht nur die Asylanträge — gibt es dort reichlich. Ein erheblicher Teil davon wurde ein Raub der Flammen, was für viele Flüchtlinge hoffentlich die positive Folge hat, daß die menschenverachtenden Maßnahmen der Ausländerbehörde verzögert werden.

Für unsere kleine Aktion benötigten wir nur einfachste Mittel wie Benzin und einen Chemozünder. Besonders froh sind wir darüber, daß diese kleine Feier noch vor der Erweiterung des Komplexes (das ehemalige Fabrikgebäude nebenan freut sich schon auf's nächste Feuer) und der Computervernetzung bis nach Zirndorf (Bundesamt) stattfinden konnte.

Was wollen wir nicht?

— daß ein sog. »sozialistischer« Staat namens DDR sich vom Westen kaufen läßt und die Grenzen für Flüchtlinge schließt;

— daß sog. unabhängige Gesellschaften wie die Pan-Am die Abschiebungen mit durchführen;

— daß sog. Menschenfreunde, vom privaten Heimbetreiber bis hin zum Roten Kreuz (ohne hier alle über einen Kamm scheren zu wollen), an den Flüchtlingen verdienen und sie in den Heimen ihrer und der polizeilichen Kontrolle unterwerfen;

— daß die Gurkentruppe, die sich Senat von Berlin nennt — samt ihrer Hintermänner — die Flüchtlinge als Manövriermasse für ihre politischen Schweinereien (von Ausländerhetze bis liberales Feigenblatt) benutzt.

Was wollen wir?

— Freies Einreise-, Aufenthalts- und Bewegungsrecht für alle Flüchtlinge.

— Keine Wertgutscheine, keine Naturalien, sondern g e n ü g e n d G e l d für alle.

— Arbeitsrecht für alle, die für ihr Geld arbeiten wollen oder müssen.

Der Kampf gegen internationale Unterdrückung und Ausbeutung der Völker, gegen IWF und Weltbank, bedeutet auch, ganz Berlin zu einer Fluchtburg für Flüchtlinge zu machen!

Weg mit Lagern und »Heimen«! Keine Abschiebehaft! Keine Abschiebung von Flüchtlingen! Stattdessen Abschiebung der für die Ausländerpolitik Verantwortlichen in ein Land ihrer Wahl!

Revolutionäre Viren/Die Jugendorganisation der RZ

INHALT:

Verhindern wir den CARP – Kongress

Keinen Fußbreit der faschistischen Munsekte!

Vom 2. – 9. August plant die CARP ihren 4. Weltstudentenkongress in Westberlin. CARP ist die Studentenorganisation der Vereinigungskirche/sog. „Munsekte".
Die VK ist rassistisch, faschistisch, frauenfeindlich und antisemitisch.
Sie will jetzt ihren Kongreß in Westberlin durchführen, um die antikommunistische Hetze der „Frontstadt" zu verstärken und so von den wirklichen sozialen Widersprüchen hier abzulenken.

Westberlin soll Hinterland sein für die Projekte der Braunzone und der kapitalistischen Staaten, was sich an der gesamten Verknüpfung zeigt: 750 – Jahr Feier, Reagan-Rede an der Mauer, CARP-Kongress und dann: IWF-Tagung im Herbst 88.

Erkennen wir diesen Zusammenhang und blockieren wir sie an allen Punkten!



Demonstration am Freitag den 24.7. um 17.00 Uhr

Ort: Potsdamer Str. 92 vor der Causa/VK Zentrale, Nähe U-Bahn Kurfürstenstraße

Weitere Aktionsvorschläge:

**ab 25. 7. Besuch ihrer Ausstellung im Europacenter;
Samstag 1.8. nachmittags und Sonntag 2. 9. vormittags Kundgebung und offensives Flugblattverteilen am Flughafen Tegel;
Sonntag 2.8. um 17.00 Uhr und Samstag 8.8. um 17.00 Uhr Blockaden im ICC (evtl. an weiteren/anderen Tagen);
außerdem: Infostände vor ihren Hotels; Blockade ihrer Stadtrundfahrten am Montag den 3. 8. ab 9.00 Uhr; am Samstag 8. 8.: Verhinderung ihrer „Rally an der Mauer" ab 11.00 Uhr**

An folgenden Stellen gibt es laufend die aktuellen Infos über CARP und Gegenaktionen:
Schöneberg:
Lateinamerikazentrum, Crellestr. 23
KOB, Potsdamer Str. 157
Neukölln:
Stadtteilladen Lunte, Weisestr. 53
Syndikat, Weisestr. 56
Kreuzberg 61:
Ex im Mehringhof
Schlehmil, Arndt/Ecke Nostitzstr.
Cafe Anfall, Gneisenaustr. 64 am Südstern
Kreuzberg 36:
Kuckucksei, Wrangelstr. 79
Pinox, Oranienstr. 45

DEN WIDERSTAND ORGANISIEREN!

IWF-TAGUNG und CARP-KONGRESS VERHINDERN!

ViSdP: Peter Becker, Tirschenreuter Ring 1/4

CARP-Die freundlichen Faschisten

Warum wir den Weltkongress der *MUN-Sekte* verhindern wollen

Wem sind sie nicht aufgefallen in den letzten Wochen? Die freundlichen jungen Leute, vor den Universitäten oder am Ku'damm, die Dir hartnäckig eine Karte für den *4. CARP-Weltstudentenkongreß* vom 2.8.-9.8.87 in Westberlin verkaufen möckten. *CARP* sei "*eine neue Studentenbewegung für eine Vereinigte Welt*", verkünden die, von einem Regenbogen durchzogenen, hellblauen Plakate. Auf dem Hochglanzfaltblatt, was ich erhalte steht, daß *CARP* gegründet wurde,
"1. um Studenten ein Perspektive zu geben und ihr Verantwortungsgefühl gegenüber der Gesellschaf6 zu fördern. Dabei werde die moralischen Werte des Christentums und anderer Religionen gestärkt und die Zusammenarbeit über Rassen- und Klassenschranken hinweg intensiviert...
2.Um eine Alternative zum Marxismus Leninismus zu entwickeln...Ausgangspunkt ist die Annahme, daß alle Menschen als Kinder Gottes gleich sind."
Langsam werde ich stutzig.
Erinnern wir uns: 1976 hatte *CARP*, die Studentenorganisation der *Mun-Sekte* oder *Vereinigungskirche (VK)* genannt, beim Studentenstreik an der Freien Universität (FU) Gegenflugblätter verteilt. Studenten, die dies verhindern wollten wurden von Zivilbullen verprügelt, zwei von ihnen landeten in Untersuchungshaft.
1983: Die Fachschaft Medizin entlarvt *Dieter Schmidt* als Vorsitzenden der *CARP*-Berlin, nachdem dieser schon zwei Jahre lang die Fachschaft infiltriert hatte.

Juni 1984:*CARP'ler* greifen in Begleitung von Reaktionären Hochschullehrern und BZ-Reportern eine Austellung der SEW-Hochschulgruppe an, schmeißen die Stellwände um und nehmen deren Flugblätter weg. Auf einer Protestversammlung an der am nächsten Tag mehrere hundert Studenten teilnehmen, drängt sich FUProfessor *Zahn*, in Begleitung von acht koreanischen Bodyguards ans Mikrophon und verbreitet solange reaktionären Dreck, bis sich der Hörsaal leert. Dies ist nur ein Beispiel für die SA-Methoden der *CARP*.
Noch ist die *CARP* an Berliner Universitäten verboten. Wir dürfen sogar verbreiten (höchstrichterlich abgesegnet BGH 1983), daß *CARP/VK* Psychoterror verbreitet, ein faschistisches System proklamiert und eine kriminelle Vereinigung ist, sie auch Jugendlich zum Selbstmord treibt." Genau das ist *CARP*, eine faschistische, imperialistische Sekte. Auf den Sektenbegriff wird hier wegen Abgrenzungsschwierigkeiten anderen Religionen nicht weiter eingegangen.

<u>Zum Faschismus der *VK*</u>

Die VK ist militaristisch. Sie betribt weltweite *"Kreuzzüge"* zur Werbung neuer Mitglieder. Ihre Ideologie beiinhaltet die Notwendig des 3.Weltkrieges,-*"damit die endgültige Trennung und Vereinigung dieser beiden Welten erfolgen kann, wird ein weiterer Krieg stattfinden...Es handelt sich dabei um den 3.Weltkrieg, der zwangsläufig kommen muß, jedoch auf zweierlei Weise ausgefochten werde kann."*(1)
Die *VK* ist kapitalistisch angelegt. Sie gehört zu den größten Konzernen weltweit, mit schätzungsweise über 800 mio.$ Reingewinn.(2) Dazu gehören Waffenfabriken, das Ginsengmonopol, Fischfangflotten, Medienkonzerne, Banken... usw.
Die *VK* lehrt eine faschistische Gemeinschaftsideologie. Für sie stellt die Familie die Keimzelle der Gesellschaft dar, sie wird von vielen Autoren als die *"Moon-Family"* bezeichnet, deren Mitglieder bevorzugt in VK eigenen Wohnheimen untergebracht sind -

C A R P - "yumuşak yüzlü" faşistler

MUN - MEZHEBİNİN DÜNYA KONGRESİNİ NEDEN ÖNLEMEK İSTİYORUZ ?

Son haftalarda kimin gözüne çarpmadı ki? Üniversitelerin önünde ya da Ku'damm üzerinde, genç, dostça görünümlü insanlar, sana 2.8.-9.8.87 arası Batı Berlin'de yapılacak olan 4. CARP- D ü n y a Ö ğ r e n c i K o n g r e s i'nin biletlerini ısrarla satmak istiyorlar. Üzerinde gökkuşağı bulunan açık mavi bir plakattan CARP'ın " Birleşik bir Dünya için yeni bir öğrenci hareketi" olduğunu ilan ediyorlar. Parlak bir kağıda basılmış bir kaç katlı bildiride CARP'ın niye kurulduğunu şöyle açıklıyorlar:

"1. Öğrencilere yeni bir perspektif vermek ve onların topluma karşı sorumluluk duygularını geliştirmek. Bununla hristiyanlığın ve diğer dinlerin ahlaki değerleri güçlendiriliyor ve ırk ve sınıf çer çerçevesini aşan ortak çalışma yoğunlaştırılıyor...
2. Marksizm-Leninizm'e karşı bir seçenek sunmak... Çıkış noktası, bütün insanların Allah'ın Çocukları olarak eşit olduklarını kabul etmektir."

Yavaş yavaş kuşkulanmaya başlıyorum...

Bir hatırlayalım şöyle: 1976'da Mun Mezhebinin ya da diğer adıyla Birleşik Kilise (BK)'nin öğrenci örgütü olan CARP, Berlin Hür Üniversitesinde (FU) öğrencilerin grevi sırasında karşı bildiri dağıtmıştı. Bunu engellemek isteyen öğrenciler, sivil polislerce dövülmüş ve bunlardan ikisi tutuklanmıştı.

1983: Tıp Fakültesi öğrenci temsilciliği, öğrenci temsilciliğine sızmasından iki yıl sonra, DİETER SCHMIDT'in Berlin-CARP' ın başkanı olduğunu ortaya çıkardı.

1984:CARP taraftarları, gerici öğretim üyeleri ve BZ muhabirlerinin eşliğinde SEW- Yüksel Okul Grubu'nun bir sergisine saldırıyorlar, panoları atıyorlar ve bildirileri alıyorlar. Bunun üzerine, bir gün sonra yüzlerce öğrencinin katılımı ile yapılan bir protesto toplantısında 8 Koreli fedaisinin koruması altında, FU Profesörü Zahn, mikrofonu ele geçiriyor ve salonda tek insan kalmayana kadar gerici zehirini kusuyor. Bu CARP' ın başvurduğu SA-yöntemlerinen sadece biri.

CARP, Berlin üniversitelerinde daha hala yasak. Hatta (Federal Anayasa Mahkemesi' nin 1983'deki kararına dayanarak) CARP/BK' nın psiko-terör yaydığını, faşist bir sis temin propagandasını yaptığını, bir cinayet örgütü olduğunu ve gençleri intihara sürükleyen bir örgüt olduğunu yayabiliriz.

<u>BK'nın Faşizmi:</u>

BK, askeridir. Yeni üyeler elde etmek için, dünya çapında "Haçlı Seferleri" düzenliyor. İdeolojisi, bir III. Dünya Savaşının gerekliliğini içermektedir. CARP orijinal: "Bu her iki dünyanın nihai ayrılması ve birleşmesi için bir savaş daha olacaktır... Bu mutlaka gelmesi gereken ... 3. Dünya savaşıdır." (1)

BK, kapitalist bir özelliğe sahiptir.Yıllık net gelirleri 800 Milyon doları bulan dünyanın sayılı tekelleri vardır ellerinde (2) Bunlar içinde, silah fabrikaları, Ging-seng tekeli, balıkçılık filoları, basın tekelleri, bankalar vs. vardır.

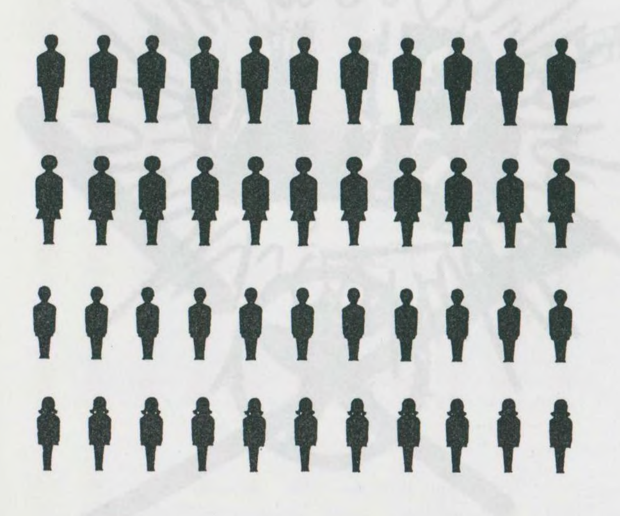
BK, faşist bir toplum ideolojisini propaganda etmektedir. Onun için, aile toplumun temelini teşkil etmektedir. Bir çok yazar tarafından, üyeleri öncelikle BK'ye ait yurtlarda kalan "Moon Family" (Mun Ailesi) olarak nitelnmektedir. Böylesi yurtlar örneğin Spandau'da Börnickerstr. 36, Zehlendorf'da Nieritzweg 14'de vardır.



in Berlin, z.B.in Spandau, Börnickerstr. 36, in Zehlendorf im Nieritzweg 14.
In Südkorea finden Massentrauungen mit mehreren tausend Paaren statt.
Die Ideologie der *VK* beinhaltet ein Gut Böse Schema mit dem klassischen Sündenbockprinzip. Das Böse,satanische auf Erden sei der Kommunismus, den es zu besiegen gilt.*Mun* strebt deshalb eine Weltherrschaft unter Ausschaltung der sozialistischen Staaten an, Mittel ist dabei für ihn die UNO.Auf der letzten *CARP*-Konferenz 1986 in New-York war *Robert Muller* Hauptredner. *Robert Muller*, rechte Hand des UNO-Generalsekretärs Perez de Cuellar.
Führerprinzip:Die Organisationsstruktur der *VK* ist streng hierachjsch. *"Die ganze Welt ist in meiner Hand, und ich werde sie erobern und sie beherrschen."(1)* *Sun Myung Mun* hält sich als *"zweiter Sohn Gottes"* für allmächtig. Kein Wunder, denn die *VK* arbeitet mit Gehirnwäschemethoden, wie sie der CIA in den 50er und 60er Jahren entwickelt und an anderen Sekten ausprobiert hat. Als Beispiel sei hier der dubiose Masseselbstmord von 900 Mitgliedern der *"Volkstempelsekte"* von *Jim Jones* 1978 in Guayana genannt. Viele Spuren deuten auf das CIA-Projekt *"MK-Ultra"*, daß zur Anerziehung blinden Gehorsam konziepiert worden war.(3)

<u>Die *VK* un der *"Krieg der niedrigen Intensität"*</u>

Die *VK* in das obengenannte USAmerikanische Kriegsführungskonzept, um die ärmeren Länder unter Kontrolle zu halten. *Bo Hi Pak*, ehemaliger Mitarbeiter des südkoreanischen Geheimdienstes, beschreibt die Strategie der *VK* folgendermaßen: *"Es ist ein totaler Krieg, vor allem ein Krieg der Ideologien. Das Schlachtfeld ist der menschliche Geist. In diesem Krieg werden alle Dinge Mobilisiert sein: Politische Mittel, soziale Mittel, ökonomische Mittel und propagandistische Mittel, um den Geist der anderen Personen zu beherrschen. So sieht der 3.Weltkrieg aus- ein Krieg der Ideologie."* Die USA wenden den Krieg der niedrigen Intensität bereits heute weltweit an auf den Phillipinen, in Angola, Mozambique, Nicaragua, El Salvador usw.





Güney Kore'de, binlerce çiftin katıldığı kitle nikah törenleri düzenlenmektedir.

BK'nın ideoloji klasik günah keçileri ilkesi ile bir iyi-kötü şeması içermektedir. Yeryüzünde kötü ve şeytanca olan, mutlaka yok edilmesi gereken komünizmdir.Mun bundan dolayı, ömünizmin yok edildiği şartlarda bir dünya eğenliği kurmaya çalışmaktadır. Burada, kendisine bunu sağlayacak araç olarak BM'i görmektedir. CARP'ın 1986' daki New York'daki kongresindeki baş konuşmacı, BM Genel Sekreteri Perez de Cuellar'ın sağ kolu olan Robert Müller'di.

Şeflik ilkesi: BK'nın örgütsel yapısı sıkı bir şekilde hiyerarşiktir. "Bütün dünya benim elimdedir ve ben onu zapteceğim ve ona hakim olacağım." (1)

Mezhebin lideri Sun Myung Mun, kendisini "allah'ın ikinci oğlu" olarak her şeye kadir görmektedir. Bunda şaşılacak birşey yok; çünkü BK, CİA'nın 50'li ve 60'lı yıllarda geliştirdiği ve diğer mezheplerde uyguladığı beyin yıkama yöntemleriyle çalışmaktadır. Buna bir örnek olarak, parçasıdır. Bu anlam da da "Anayasayı Koruma Örgütü"nün ICC'nin Mun mezhebine kiralanmasına ses çıkarmamasında şaşılacak bir yön yoktur.Zaten CARP'ın Kongresinin konuları da şunlar:

"-Hangi politika duvarları ortadan kaldırabilir?

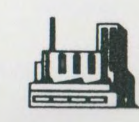
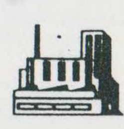
- Afrikanın Güneyi- ne yaptırımlar ne de içteki terör ırk ayrımcılığını ortadan kaldıramadı.

-Sandinistler, Batı Alman basın ve yayın organlarında olduğu kadar seviliyor mu?

- AİDS- dünya çapındaki salgına karşı mücadele.

- Kuzey-Güney anlaşmazlığının esas nedenleri."

Kongredeki konuşmacılardan biri, yine faşist bir örgüt olan IGfM (Uluslararası İnsan hakları Derneği"nin yönetim kurulu üyesi ve soğuk savaş yürütücüsü bir gazete olan "DDR Heute"nin köşe yazarı Siegmar Faust. CARP Kongresiyle, aynı zamanda böylesi faşist senaryoları uygulamaya gösterilen hoşgörü de ölçülmek istenmektedir.



Diese Stategie erweitert den Kriegsbegriff und verlagert ihn in alle gesellschaftlich relevanten Bereiche. Ein Teil der sozialökonomischen Kriegsführung wird darin privatisiert, um direktes Eingreifen der US-Regierung auf ein Mindestmaß zu beschränken. Wen wundert es da, daß *CAUSA*, die politische Organisation der *VK*, zu den größten privaten Unterstützern der nicaraguanischen *Contras* gehört, am faschistischen Bolivien Putsch von *Klaus Barbie* 1980 beteiligt war oder beim antikommunistischen Propagandasender *"Radio of free Asia"* in Süd-Korea beteiligt ist?

Die Funktion des *CARP-Kongreßes* in Berlin

Es ist sicherlich kein Zufall, daß sich *CARP* Berlin für ihren *4.Weltstudentenkonkreß* ausgesucht hat. Berlin feiert nämlich dieses Jahr den 50.Jahrestag der 700 Jahr 1937. Dieses Fest soll den Herrschenden dazu dienen, dem Umstrukturierungsprozeß in West-Berlin zu beschleunigen.

Mit Hilfe der Trockenlegeung unbeherrschbarer Quartiere, wie von der IBA versucht, Der flächendeckenden Ansiedlung neuer Technologien(Nixdorf, Schering, Forschungszentren), der Ansiedlung reaktionärer Kultur, z.B.Deutsches Kulturmuseum am Reichstag, soll West-Berlin als befriedete Frontstadt ausgebaut werden von der aus die Fahne der "Freiheit" gegen den Kommunismus wehen soll. Die 750 Jahr Feier, der *CARPKongreß*, sind Schritte in diesem Aufbau. Kein Wunder, daß der Staatsschutz keine Bedenken gegen die Vermietung des Internationalen Kongreßzentrums und der Philharmonie an die *Mun-Sekte* erhoben hat. Kein Wunder sind auch die Themen des *CARP-Kongreßes*:

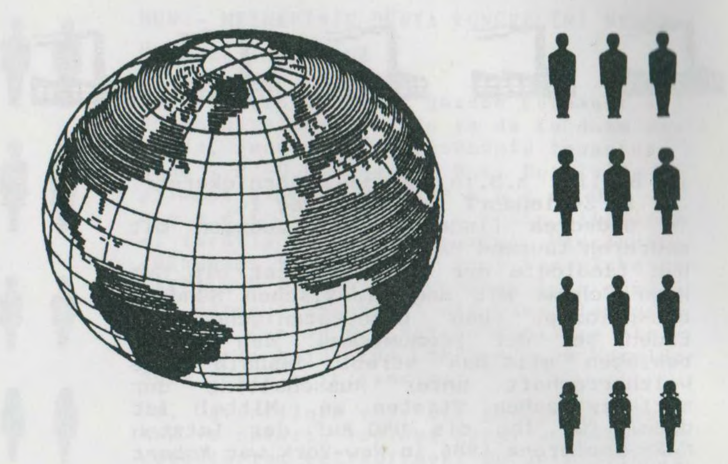
-"Welche Politik kann zur Abschaffung Mauer führen?
-Südliches Afrika-Weder Sanktionen von außen noch terroristische Aktionen im Innern haben die Apartheid abgeschafft.
-Sind die Sandinisten in Nicaragua so beliebt wie in den westdeutschen Medien?
-Aids,Bekämpfung der neuen Weltseuche.
-Hintergründe des Nord-Süd Konflikts."

Redner ist unter anderen Kuratoriumsmitglied der *IGfM Siegmar Faust*, der für das Kalte Krieger Blatt *"DDR Heute"* schreibt. Mit dem *CARP-Kongreß* soll de Akzeptanz für solche reaktionären Inszenierungen geprüft werden.

Verhindern wir den *CARP-Kongreß*!

Wir wollen mit einer offensiven Kampagne den *CARP-Kongreß* verhindern.Geplant sin Demos, Blockaden, Besuche...
Die Herrschenden werden sich scheuen, sich offen zu den Faschisten zu bekennen. Wie defensiv sie sich verhalten, belegt der einstimmig verabschiedete Beschluß des Berliner Abgeordnetenhauses, den Mietvertrag für die Philharmonie zurückzuziehen. Lassen wir uns nicht täuschen! Dieses war nur der erste Schritt zur Verhinderung des Kongreßes. Innensenator Kewenig war schon selbst Teilnehmer an einer *ICUS-Tagung*. *ICUS* ist der wissenschaftliche Arm der *Mun-Sekte*.
Kommt zum Kongreß nach Berlin.
Geht gegen die *CARP* und *CAUSA* in euren Städten vor !

Anmerkungen:*(1)San Myung Mun-Die göttlichen Prinzipien*
(2)Jean François Boyer,L'Empire Moon
(3) siehe Gabi Weber,CIA,Drogen,Gehirnwäsche



CARP KONGRESİNİ ÖNLEYELİM !

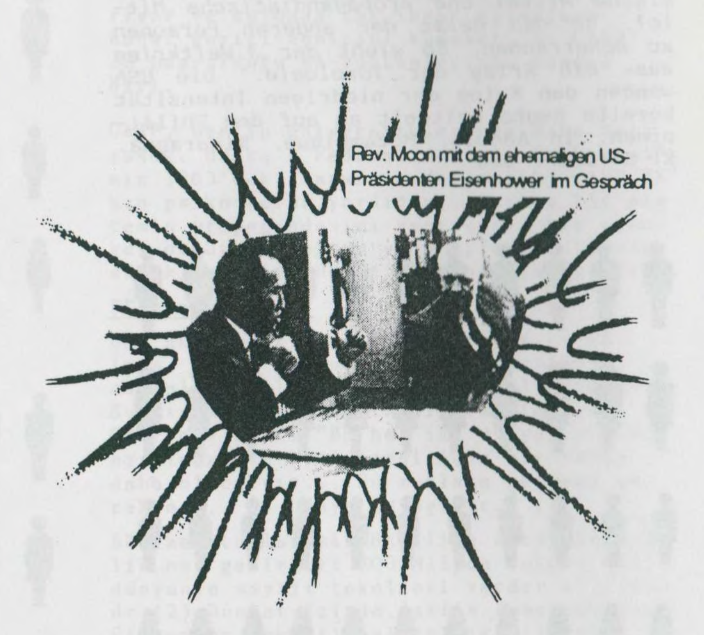
Aktif bir kampanya ile CARP Kongresini önlemek istiyoruz. Planlanan şeyler yürüyüşler, bloke etme, ziyaretler(!) vb.dir. Eğmenler, açıktan bu faşistlerin yanında yer almaktan korkacaklardır. Bu konuda ne kadar çekingen davrandıklarının bir göstergesi, Berlin'deki milletvekillerinin oybirliği ile, CARP'ın Filarmoni ile yaptığı kira sözleşmesini iptal etmesidir. Ama, bizi kandırmalarına izin vermeyelim! Bu, bu kongrenin önlenmesi için ilk adımdı.

Bizzat İçişleri Senatörü Kewenig, Mun-Mezhebinin bilimsel(!) kolu olan ICUS'un bir oturumuna katılmıştı.

Kongre'yi önlemek için Berlin'e gelin!

Bulunduğunuz şehirlerde CARP ve CAUSA'ya aktif olarak karşı çıkın!

Dipnotlar: (1) Sun Myung Mun -Die göttlichen Prinzipien
(2) Jean Francois Boyer, L'Empire Moon
(3) Gabi Weber, "CIA, Drogen, Gehirnwäsche"



Rev. Moon mit dem ehemaligen US-Präsidenten Eisenhower im Gespräch

Jim Jones'un "Halk Mühürü Mezhebi"nin 900 taraftarının Guyan'daki toplu karanlık intiharını anmak yeter. Bir çok ipucu, burada da kör itaat göstermeleri için insanların eğitilmeleri şeklindeki, "MK-Ultra" adlı CİA projesine götürmektedir.



BK ve " düşük yoğunlukta savaş"

BK, yoksul ülkeleri kontrol altında tutabilmek için ABD'nin uyguladığı savaş yürütme planının içindedir. Güney Kore gizli polisinin eski üyelerinden biri olan Bo Hi Pak, bunu şöyle anlatıyor: "Bu tümden bir svaştır, herşey den önce de ideojik bir savaş. Muharebe meydanı insanların ruhudur. Bu savaşta her şey seferber edilecektir: diğer insanların ruhuna eğemen olabilmek için politik araçlar, sosyal araçlar, ekonomit araçlar ve propaganda araçları. Üçüncü Dünya Savaşının görünümü böyledir: İdeolojilerin savaşı."ABD, düşük yoğunlukta savaşı bugün Filipinler'de, Angola'da, Mozambik'de, Nikaragua'da, El Salvador'da vb. kullanmaktadır.

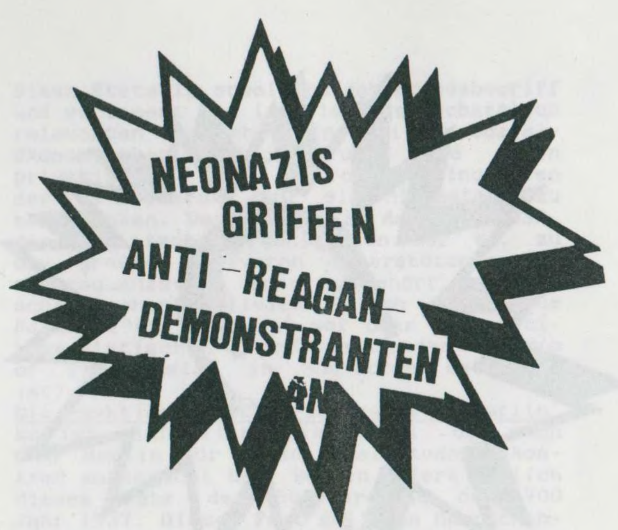
Bu strateji, savaş kavramını genişletmekte ve toplumun bütün alanlarında kullanılmaktadır. Sosyo-ekonomik savaş yürütme yönteminin bir kesimi, ABD hükümetinin doğrudan müdahalesini en asgari düzeye indirgemedir. Bu durumda, BK'nin politik örgütü olan CAUSA'nın Nikaragua'da Contra'ların en büyük destekçileriden birisi olması, faşist cani Klaus Barbie'nin 1980'deki Bolivya darbesine aktiv katılması ve "Radio of free Asia" (Hür Asya Radyosu) adılı anti-komünist radyo yayınına ortak olmaı kimi şaşırtabilir?



CARP'ın Batı-Berlin'deki Kongresinin İşlevi:

CARP'ın 4. Dünya Öğrenci Kongresi için Batı Berlin'i seçmesi elbette bir tesadüf değildir. Berlin, 1937'deki 700. yıldönümü kutlamalarının 50. yılını kutlamaktadır. Bu kutlama aynı zamanda, Batı Berlin'in yapısının değişimini hızlandırmada eğemenlere hizmet etmelidir. IBA'nın yapmaya çabaladığı gibi, hakim olamadıkları bölgeleri kurutma, buralarda yeni teknolojilerin (Nixdorf, Schering, araştırma merkezleri vs.) ya da Reichstag'da Alman Müzesi gibi gerici kültür kurumlarıyla alanı işgal etmek ve Batı Berlin'i komünizme karşı "özgürlük"(!) bayrağının dalgalandığı bir cephe şehri yapmak, bu kutlamaların esas amaçlarından biridir. CARP Kongre'si de aynı şekilde bu planın bir





Sechs bis zehn Neonazis versteckten sich am 11.6. hinter einer Bullenwanne bei Woolworth, als der Autonome Block Richtung Wittenbergplatz zog. Einer der eingesetzten Beamten sagte zu einem Faschisten: "Da kommen die Steinewerfer, die machen wir zusammen alle."
Außerdem bedrohte ein Nazi eine auch dort anwesende jüdische Journalistin. Beherzten Demonstranten gelang es einen Nazi hinter dem Bullenschutz hervorzuziehen. Als später die Polizei "Knüppel frei" gab, griffen die Nazis zu Steinen und schmissen sie in die Demonstration. Ob es dabei Verletzungen gegeben hat, wissen wir nicht.
Quelle: Antifaschistisches Nottelefon.



In dem Dorf Mackenrode dient das Haus von Kurt Polacek (52, arbeitsloser Schiffselektriker) als organisatorisches Zentrum der FAP.
Seitdem dieser auch überregional genutzte Treffpunkt besteht, hat sich der Naziterror im Raum Göttingen verstärkt. Neben Überfällen auf Ausländer und Schwule, einem Brandanschlag auf ein überwiegend von Türken besuchtes Jugendzentrum, fanden auch schon Nazi-Aufmärsche in dem Dorf statt. Einwohner des Dorfes forderten Polacek mit einer Unterschriftenliste auf das Dorf zu verlassen.
Am 25.6.87 brannte Polaceks Garage mitsamt seinem Auto ab. Ein "AntiFaschistisches Kommando Siegbert und Lotte Rotholz" übernahm in einer zweiseitigen Erklärung die Verantwortung für den Anschlag.

Schleswig - Holstein

Unter starkem Polizeischutz fand in Kellinghusen ein *FAP-Treffen* statt.
Acht israelische Sportschützen, die in einem Gasthof im Dorf schon Zimmer gebucht hatten, wurden von der Polizei aus "Sicherheitsgründen" zum Räumen ihrer Unterkunft vor den Faschisten bewegt.
Einige Autos der Nazis wurden durch Steinwürfe von Gegendemonstrant/inn/en beschädigt.

NEO-NAZİLER, REAGAN'I PROTESTO EDEN YÜRÜYÜŞÇÜLERE SALDIRDILAR!

6 ile 10 arası Neo-Nazi, Otonomlar bloğu, Tauenziehen üzerinde Wittenbergplatz'a doğru yürürken, Woolwohrt'un önünde bir polis arabasının arkasına gizlendiler. Orada görevli polis memurlarından biri, faşistlere, "şimdi taş atanlar geliyor, hesaplarını beraber görelim" dedi.

Yine orada bulunan nazilerden biri, yahudi bir kadın gazeteciyi tehdit etti. Ama, bazı yürüyüşçüler, polis koruması altında ki bir naziyi buna rağmen benzetmesini bildiler.

Daha sonra, polis "cop serbest" emrini aldıktan sonra, Naziler taşlara sarıldılar ve yürüyüşçüleri taşladılar. Bu arada yaralıların olup olmadığını ise bilmiyoruz.

Kaynak: Anti-Faşist Yardım Telefonu.



AŞAĞI-SAKSONYA'DAN ANTİ-FAŞİST HABERLER:

Mackenrode kasabasında Kurt Pdacek adlı 52 yaşındaki işsiz bir gemi elektrikçisinin evi, FAP'ın örgüt merkezi olarak kullanılmaktadır. Bölgeler arası buluşmu yeri niteleğinde olan bu ev, kullanılmaya başlanıldığından beri, Göttingen çevresindeki Nazi terörü oldukça güçlendi. Yabancılara ve eşcinsellere karşı yapılan saldırılar, çoğunlukla Türkiyelilerin gidip geldiği bir gençlik merkezinin kundaklanması gibi olayların yanısıra, geçtiğimiz dönemde bu kasabada Naziler bir çok yürüyüş de düzenlediler.

Kasaba sakinleri bir imza listesi ile, Pdacek'in kasabayı terk etmesini istediler.

23.6.1987 tarihinde Pdacek'in garajı arabasıyla birlikte yandı. "Siegbert ve Lothe Rotholz Anti-faşist Komandosu", yayınladıkları 2 sayfalık bildiriyle olayı üstlendiler.

SCHLESWİG-HOLLSTEIN:

Sıkı polis koruması altında Kellingen'de bir FAP toplantısı düzenlendi.

Köydeki bir misafirhanede oda ayırtmış olan 8 İsrailli sporcuya, kaldıkları yeri güvenlik açısından boşaltmaları için uyarı yapıldı. Nazilerin arabaları göstericiler tarafından hasara uğratıldı.

ZENTRUM DER *NF* IN BIELEFELD

Ende letzten Jahres wurde in Bielefeld ein Nationales Nazizentrum eröffnet, wo seitdem regelmäßig bundesweite Faschistentreffen stattfinden. Seit der Eröffnung des Hauses nahmen die Naziaktivitäten zu:
-eine Anti-Fa Konferenz der Jusos in Gütersloh wurde überfallen
-ein jüdischer Friedhof wurde verwüstet
-eine Passantin aus dem Haus mit einer Stahlkugel beschossen
-beim "Internationalen Begegnungszentrum werden Scheiben eingeworfen ..und vieles mehr. Auch Berliner *NF*-Nazis tobten sich öfters am Rande dieser Nationalen Treffen aus.
Bei den Nachbarn stellte sich die *NF* "als die lieben Jungs von nebenan" dar, gleichzeitig verteilten sie massiv ihre Propaganda an Jugendliche und luden sie in das Zentrum ein, um sie für ihre Organisation zu rekrutieren. Aber das Haus in der Bleichstrasse hat seine eigentliche Bedeutung vor allem als überregionaler Faschistentreffpunkt. Zu diesem Zweck haben sich die Nazis dort einen Versammlungsraum ausgebaut - der ganze Komplex ist verbarrikadiert, mit Stacheldraht gesichert und mit Hunden und Wachen geschützt.
Sie haben allen Grund dazu.



Mit den zunehmenden Nazi-Aktivitäten formierte sich auch der Widerstand dagegen. Es gab und gibt Demonstrationen, so am 8.5.87 als 6000 Menschen auf einer breiten Bündnisdemo gegen das *NF-Zentrum* protestierten, eine Nachbarschaftsinitiative wurde gegründet und der Stadtrat erließ aus "baurechtlichen" Gründen Versammlungsverbot in dem Nazi-Zentrum. Mit der Zeit jedoch stellte sich heraus, daß das Verbot eine leere Drohung war, da Stadtrat und Polizei nichts für seine Durchsetzung unternahmen. Außerdem gab es auch einige Versuche das Haus und seine bewaffneten Bewacher militant anzugreifen. So auch Ostern, als sich 150 Nazis zum "Hitler-Geburtstag" versammelt hatten, und zwei Brandsätze Richtung Haus geschleudert wurden, die das Ziel jedoch verfehlten. Auf diesem Oster-Treffen hing ein Transparent aus dem Fenster, auf dm die Verbundenheit von *NF und FAP* ausgedrückt wurde. Zwischen beiden Organisationen hat sich eine rege Zusam-

MİLLİYETÇİ CEPHENİN (Nationalistische Front) BİELEFELD'DEKİ MERKEZİ

Geçen yılın sonunda, Bielefeld'de bir Nazi merkezi açıldı. Açıldığından beri, faşistlerin ülke çapındaki toplantıları burada yapılmaktadır. Ayrıca, faşistlerin saldırıları da yoğunlaaştı. Örneğin bir yahudi mezarlığı tahrip edilmiş, "Juso"ların bir toplantısına saldırılmış, yoldan geçen bir kadına Nazi merkezinden çelik civaalar atılmıştır vb.

Berlinli Milliyetçi Cepheli faşistler de bu faşist toplantıların çerçevesi içinde kudurdular.

Komşular arasında kendilerini sevimli komşu çocukları olarak tanıtmaya çalışan ve aynı zamanda gençlere yoğun propaganda yapan bu faşistler, bu gençleri kendi örgütlerine kazanmak için, merkezlerine çağırıyorlar. Ama Bleichstr.'deki bu merkezin esas önemi, ülke çapında faşistlerin toplanma merkezi olmasıdır.Bundan dolayı oraya bir toplantı salonu inşa ettiler. Ve binanın güvenliğini sağlamak için barikatlar kurdular, dikenli tellerle çevirdiler, köpekler ve bekçilerle koruma altına aaldılar.Nazi saldırılarının çoğalaması ile birlikte, buna karşı direniş de biçimlendi. Yürüyüşler yapıldı ve yapılıyor. Buna karşı bir halk girişimi kuruldu ve Belediye Meclisi, FAP ve MC'nin bir toplantısını yasakladı.

Bu merkeze ve merkezin silahlı bekçilerine militan saldırılar da yapıldı. Paskalya tatilinde, Hitler'in yaş günü nedeniyle, 150'ye yakın Nazi Merkez'de toplandığında, Merkez'e iki molotof kokteyli atılmıştır. Bu toplantıda üzerinde FAP ve MC'nin ittifakını anlatan bir pankart asılmıştır. Bu iki örgüt arasında sıkı bir işbirliği vardır. Bleichstr.'de FAP üyelerinin silahları ellerinden alınmıştır. Berlin'de de FAP ve MC sıkı bir işbirliği içindeler. Örneğin, beraberce "Deutsche Jugendinitiative" olarak bildiri dağıtmışlardır. Nazilere karşı sürekli yapılan eylemler etkisini gösterdi. Nazilerin dışarıya yönelik eylemleri azaldı; hatta Belediye Meclisi bile onlara karşı tavır takınmak zorunda kaldı.

Mayıs ayının sonunda durum: Yapı dairesi, kurulan barikatlerin kaldırılmasını talep etmesine rağmen, barikatlar halen duruyorlar. 8 Mayıs 1987 tarihinde binlerce kişilik (2000 kişi kadar) bir yürüyüş yapıldı ve bu yürüyüş Bleichstr'ye giderek, Nazi

Merkezinin kapatılması için gösteri yapıldı.

menarbeit entwickelt, in der Bleichstraße sind *FAP*-Mitgliedern des öfteren Waffen von der Polizei abgenommen worden. Außerdem tagte im Mai die *"Deutsche Frauen Front"(DFF)*, Frauenorganisation der *FAP* im *"Nationalen Zentrum"*. Ferner bietet sich *NF* als Vermittler für die zerstritten Flügel der *FAP*. Am 27.6.87 sollte unter Leitung von *NF*-Chef *Schönborn* in der Bleichstr. ein Vermittlungsgespräch *zwischen den rivalisierenden Flügeln von dem Kühnen-Anhänger Christian Worch und dem niedersächsischem FAP-Vorsitzenden Volker Heidel und Jürgen Mosler* stattfinden.
Auch in Berlin-West arbeiten die beiden Organisationen eng zusammen, z.B. bei gemeinsamen Flugblattverteilungen als *"Deutsche Jugendinitiative"(DJI)*.
Die Stadt Bielefeld und der Landessportbund haben die Nazis seit drei Jahren finanziell unterstützt. Bereits im Sommer '84 gründeten bekannte Mitglieder der *NF und FAP* den *"Allgemeinen Sportverein Bielefeld e.V."(ASV)*. Der *"ASV"* durfte städtische Räume und Geräte benutzen und bekam c.a.1000DM Zuschuß. Nach Veröffentlichung dieser Tatsache sind dem *"ASV"* Räume und Gelder von der Stadtverwaltung gestrichen worden.

Die verschiedenen Widerstandsformen, die permanent stattfinden, haben Wirkung gezeigt: Die Aktivitäten der Nazis nach außen sind eingeschränkt worden. Da von den staatlichen Stellen nur halbherzig gegen das gegen das *NF*-Zentrum vorgegangen wird, sind die Betroffenen in Bielefeld und Umgebung auf ihre eigene Kraft angewiesen, um die Nazis zu vertreiben!

Zur "Nationalistischen Front"

Im Mai 1985 gründete sich die *"Nationalistische Front" (NF)*. Sie schrieb dazu: *"In vielen Städten der BRD haben sich autonome nationalistische Kader zur NF zusammengeschlossen! Alle in ihr organisierten Kräfte haben die Notwendigkeit einer intensiven Zusammenarbeit erkannt...Gegen den US- und Sowjetimperialismus in Ost und West! Alle Ausländer heim! Deutschland den Deutschen!"* Besitzer des Bundeszentrums der *NF*, ist ihr *"Generalsekretär", Meinolf Schönborn*. Die *NF* trat in Spandau bisher auf dem Markt mit Flugblättern zu den Themen auf wie *"Freiheit für Rudolf Hess"*,*"Wir glauben an ein Deutschland"* oder *"Stopp der Rodung in Gatow"*. An den Schulen verteilt sie die Zeitung *"Klartext"*. Der Arbeit unter Jugendlichen räumt die *NF* den Vorrang ein, denn so die *NF*:*"Wer die Jugend hat, dem gehört die Zukunft."*
Die Organisationsstruktur der *NF* ist streng hierachisch, gewählt wird nicht, Führer werden ernannt. Dazu die *NF*: *"Als Auswahlkriterien gelten nicht wie beim demokratischen Prinzip Zufall und Intrigen, sondern Leistung! Wer also eine Führerposition erlangen will, muß Leistungen bringen und als Vorbild dienen können."* Jedes Mitglied der *NF* zahlt 5% vom Bruttolohn als Beitrag, Vergünstigungen gibt es für Schüler, Lehrlinge, Arbeitlose usw. Die Mitglieder müßen ihre Lohnstreifen vorlegen und die *NF* bezeichnet ihre Finanzregelung als einen ersten Auslesefaktor. Genau wie seinerzeit bei der *NSDAP* gelten bei der *NF* nicht demokratische Grundsätze, sondern Führerprinzip. Im Parteihandbuch der *NSDAP* hieß es unter den *"Geboten der Nationalisten: Der Führer hat immer recht.."*
aus einem Redebeitrag der "Volksfront" Berlin



MİLLİYETÇİ CEPHE: MC, Mayıs 85'de kuruldu ve açıklamasında " Federal Almanya'nın bir çok kentinde bulunan otonom ve milliyetçi kadro, MC'nin kurulması için birleşti. Bu cephede örgütlü olan tüm mielliyetçi güçler, yoğun işbirliğinin önemini gördüler ... Doğu'da ve Batı'da ABD ve Sovyet Emperyalizmine karşı! Tüm yabancılar ülkelerine! Almanya Almanlarındır!" diye yazıyor. Bilefeld'de bir evi ülke çapında bir merkez olarak açtı. Bu evin sahibi, MC'nin "Genel Sekreteri" Meinolf Schönborn'dur. Bu örgütün Almanya çapında 600-800 üyesi vardır. Berlinli grupda 15-20 civarında bilinen Nazi örgütlüdür. MC, şimdiye kadar konuları "Rudolf Hess için özgürlük" "biz bir tek Almanya'ya inanıyoruz" gibi bildirileri Spandau pazarında ve okullarda "Klartext" adlı gazeteyi dağıttılar. MC, gençler arasında çalışmayı ön plana çıkartmaktadır. Çünkü MC, "gençliğe kim sahipse gelecek onundur" görüşündedir. MC'nin örgüt biçimi katı bir hiyerarşidir. Seçim yapılmaz, önderler belirlenir. MC, "önderleri seçerken kıstas, demokrasideki gibi, rastlantı ve entrika değil, aksine yapılan iştir. Kim önder bir pozisyonda olmak istiyorsa, iş yapması ve parmakla göösterilecek şekilde örnek olması gerekiyor" diyor. Her MC üyesi, brüt ücretinin yüzde beşini, aidat olarak ödüyor. MC, öğrencile, çıraklara ve işsizlere kolaylık gösteriyor. Üyeler ne kadar ücret aldıklarına dair belge göstermek zorundadırlar. MC, mali işlerinin düzenlenmesini, ilk seçim faktörü olarak görmektedir. MC'de, aynı NSDAP döneminde olduğu gibi, demokratik ilkeler değil, tersine başbuğluk ilkesi geçerlidir. NSDAP'nin parti elkitabindaki buyruklardan biri de "Başbuğ, her zaman haklıdır."

KURZNACHRICHTEN

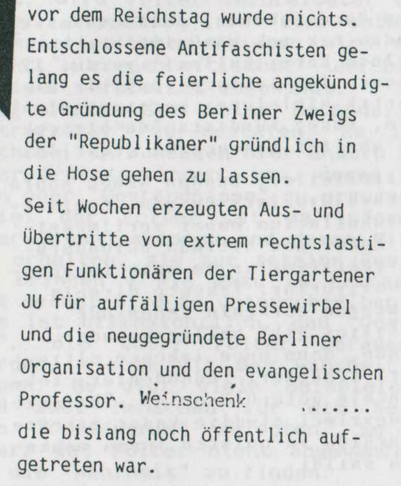
Verschiedene Gruppen aus der Türkei und deutsche Gruppen hatten für den 2.7.87 zu einer Kundgebung gegen den Führer der faschistischen Grauen Wölfe Türkes mit Plakaten und Flugblättern mobilisiert.
Erst am 2.7. war dann endgültig klar, daß Türkes nicht kommt. Wir wollten die Kundgebung trotzdem gegen das Zentrum der Grauen Wölfe in der Neuen Hochstr. 3-4 durchführen. Es kamen ca. 150 Antifaschist/inn/en. Für uns ziemlich unerwartet war das extrem provokative Verhalten der Bullen. Mit ca. 17 Wannen rund um den Gesundbrunnen waren sie diesmal präsent. Bei ähnlichen Kundgebungen gegen Veranstaltungen der Grauen Wölfe kamen sie sonst nur mit 1 oder 2 Mannschaftswagen.

Schon am Treffpunkt Pankstr. fingen die Bullen mit ihren Provokationen an. Als wir zum Kundgebungsort Gesundbrunnen gingen, liefen sie mit gezückten Knüppeln neben uns her und fingen an, auf Leute einzuhauen, die z.B. bei Rot über die Straße gingen.
Am Gesundbrunnen bauten sich SEK Bullen um uns herum auf. Der Redebeitrag auf türkisch war gerade beendet, als die Bullen ihre Provokationen verstärkten und mit ihren Schilden die Reihen wegzudrängen versuchten. Es war klar, daß die Bullen vorhatten, eine wilde Knüppelei anzufangen, bzw. Leute von uns festzunehmen.
Deshalb beendeten wir die Kundgebung und gingen geschlossen zur U-Bahn.

TÜRKEŞ'E KARŞI MITING

Çeşitli türkiiyeli ve alman grupları,2.7.
87 tarihinde faşist bozkurtların başbuğu
Türkes'e karşı,afiş,bildiri vb. ile ha-
zırlığı yapılan bir miting gerçekleştir-
diler.
Miting günü Türkeş'in gelip gelmeyeceği
kesinleşti.Türkeş gelemiyordu.Buna rağ-
men faşistlerin Hochstr 3-4'deki merke-
zine karşı miting yapıldı.Mitingde yak-
laşık 150 antifaşist erkek ve kadın var-
dı.Polisin beklenmedik ölçüdeki provaka-
tif tavrı dikkat çekiciydi.Miting etra-
fında 17 kadar polis arabasi vardı.Ay-
ni türdeki başka eylemlerde bir ya da
iki polis arabası olurdu.Polisler pro-
vakasyona buluşma yerinde başladılar.
Mitig yerine giderken copları ellerinde
kırmızıdan geçen eylemcileri itip kak-
maya başladılar.
Miting yerinde polisin özel harekat
komandoları mitingin etrafını sardı ve
türkçe miting konuşması bittiğinde
kalkanları ile eylemcileri itip kakma-
ya başladılar veya tutuklamaya çalış-
tılar.
Bunedenle mitingi bitirip,kolkola sarı-
larak metroya gittik.





Das hätte "SS-Siggi" Schönhuber nicht erwartet. Aus der deutschnationalen Kundgebung am 14.7.87 vor dem Reichstag wurde nichts. Entschlossene Antifaschisten gelang es die feierliche angekündigte Gründung des Berliner Zweigs der "Republikaner" gründlich in die Hose gehen zu lassen.
Seit Wochen erzeugten Aus- und Übertritte von extrem rechtslastigen Funktionären der Tiergartener JU für auffälligen Pressewirbel und die neugegründete Berliner Organisation und den evangelischen Professor. Weinschenk .... die bislang noch öffentlich aufgetreten war.
Bei der Landtagswahl in Bayern erzielte sie auf Anhieb aufsehenerregende 3 %, in dem sie als Sammelbecken "rechts von der CSU" auftraten.
Schönhuber selbst, ehemaliger Moderator im Bayrischen Rundfunk, war nach seinem offenem Bekenntnis zur Waffen-SS ("Ich war dabei") aus der Partei ausgeschlossen worden.
Gegen 19.00 Uhr hatten sich unter der Inschrift "Dem deutschen Volke" nicht nur das Häufchen von 30-40 Kundgebungsteilnehmer versammelt, sondern auch ca. 150 Antifaschisten.

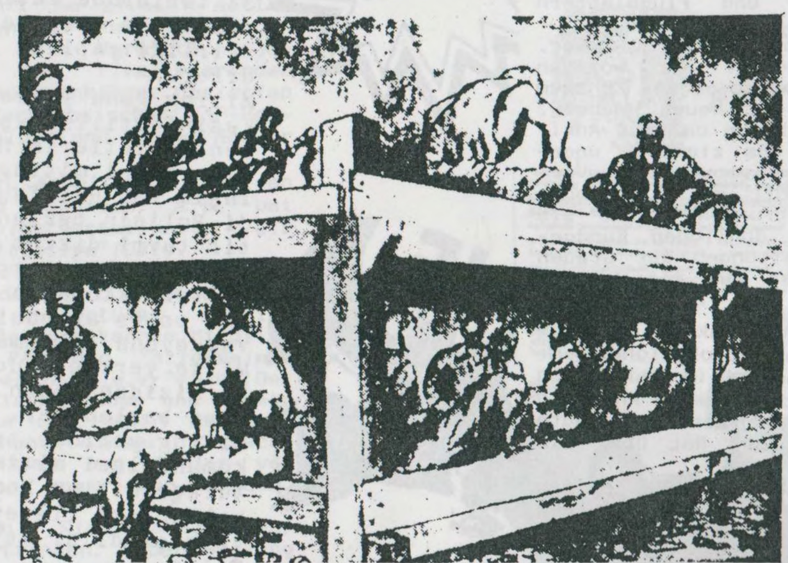
Als Lokalmatador .... versuchte seinen Kameraden Schönhuber zu begrüßen, mußte er feststellen, daß die Lautsprecheranlage nicht laut genug war, um die Sprechchöre der Antifaschisten zu übertönen.
"Nazis raus", "Keinen Fuß breit den Faschisten" hielt ihn jedoch vorerst nicht davon ab, weiterzuagitieren. Am Rande kam es zu tumultartigen Szenen, wobei auch die Nase von .... in Mitleidenschaft gezogen wurde,

das Rednerpult fiel um. Darauf griff die Polizei ein und nahm 3 Gegendemonstranten fest.
Mit kaum zu überbietender Penetranz versuchte Schönhuber sogar noch das Deutschland-Lied zu dirigieren, bis sich die Veranstalter nach einer halben Stunde endlich entschlossen, das Ganze abzubrechen. Untermassiven Bullenschutz entschloß man sich zum Rückzug. Einige suchten sogar mit überklebten Nummernschildern das Weite.
So kam es, daß der Platz der Republik doch nicht zum Platz der Republikaner wurde.



FOLTER UND SYSTEMATISCHE ZERSTÖRUNG DER GESUNDHEIT: MODERNE FORM DER TODESSTRAFE IN DEN TÜRKISCHEN KNÄSTEN





Faschistischer türkischer Staat und Folter

In der Türkei setzt das Militärregime seine Angriffe gegen diejenigen, die sich gegen das System wenden, brutaler denn je fort.

Die faschistische Junta versucht einerseits mit konterrevolutionären Angriffen (Propagierung des Nationalismus und der Religion), andererseits aber durch physische Angriffe auf Revolutionäre, werktätige Massen und Angehörige der nichttürkischen Nationalitäten einzuschüchtern und Widerstandsaktionen zu zerschlagen.

Folter und Hinrichtungen sind als Unterdrückungsmethoden seit dem Putsch am 12.September 1980 ein Teil des Alltagslebens in der Türkei geworden.

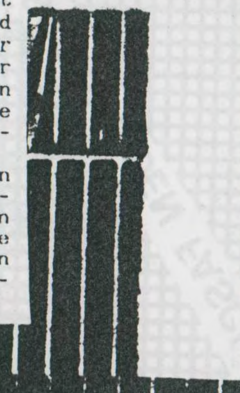
Vor dem 12.September wurde Folter vor allem gegen einzelne Kommunisten und Antifaschisten durch Polizei und Militär angewandt. Nach dem 12.September-Putsch hat die Folter eine neue Form erhalten. So wird z.B. in Kurdistan die gesamte Bevölkerung eines Dorfes gefoltert. Massenfolterung ist heute an der Tagesordnung.

Nach der Festnahme werden fortschrittliche Kräfte zur Polizeistation gebracht. Dort können sie bis zu 49(?) Tage ohne Kontakt zur Außenwelt und zum Anwalt festgehalten werden. Sie sind dort schwerster Folter ausgesetzt. Folter schwebt gleich einem Damoklesschwert über den Köpfen aller, die Widerstand leisten wollen. Diejenigen, die vor Gericht ihre Geständnisse, die sie unter Folter gemacht haben zurückziehen, werden immer wieder zur Folter geholt. Viele werden zu Tode gefoltert oder per Gerichtsurteil offiziell hingerichtet.

Insbesondere in den Militärgefängnissen wird systematisch versucht, die revolutionären Gefangenen zu vernichten. Gegen die Haftbedingungen und die permanente Folter in den Knästen kommt es in den Gefängnissen immer wieder zu Hungerstreiks und anderen Widerstandsaktionen.









FAŞİST TÜRK DEVLETİ VE İŞKENCE

Faşist Türk devleti, düzene karşı olan herkese, saldırılarını eskisinden daha vahşi bir şekilde yürütüyor.

Faşist Cunta, devrimcilere, emekçi kitlelere, Türk olmayan uluslara ve ulusal azınlıklara bir yandan karşı-devrimci ideolojik saldırılar (milliyetçilik ve din propagandası) yöneltirken, diğer taraftan da fiziki saldırılarını sürdürmektedir.

Özellikle, 12 Eylül 1980'deki darbeden bu yana, işkence ve katliamlar, güncel yaşantının bir parçası haline gelmişlerdir.

12 Eylül'den önce işkence, polis ve askerler tarafından tek tek komünistlere ve anti-faşistlere karşı kullanılıyordu. 12 Eylül'den sonra ise işkence yeni bir biçim aldı. Artık kitlelere karşı uygulanıyor. Örneğin, Kuzey Kürdistan'da bir çok köyün bütün ahalisi işkenceden geçirildi.

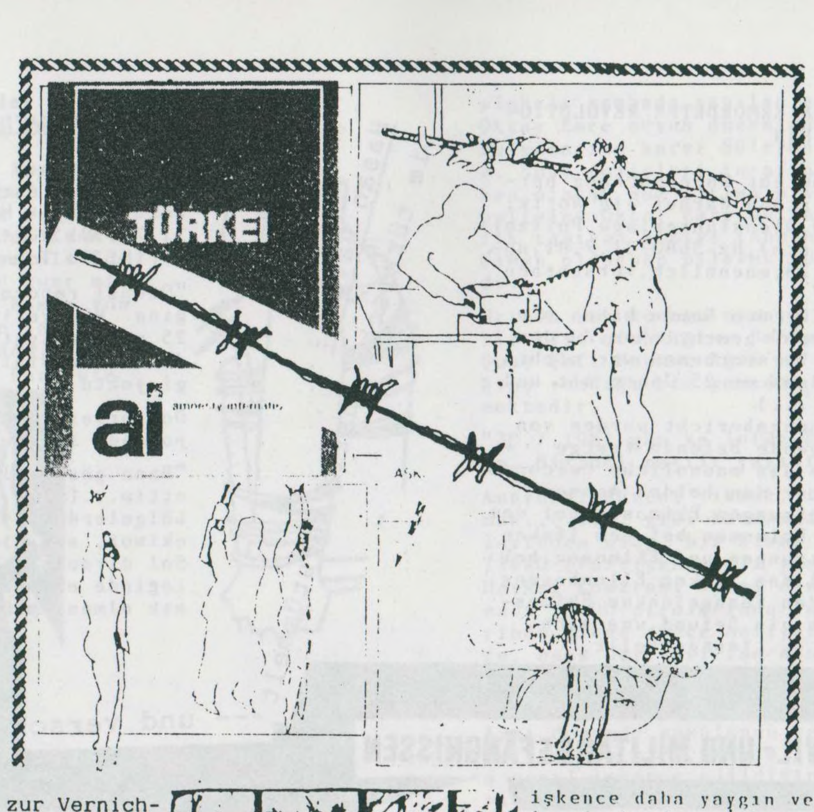
Tutuklanan ilericiler, bundan hemen sonra emniyete götürülüyorlar. Burada, tanıdıklarına ve avukatlarına haber verilmeksizin 45 güne kadar göz altında bulundurulup sorguya çekiliyorlar ve ağır işkencelere maruz kalıyorlar. İşkence direniş göstermek isteyen herkesin tepesinde demoklesin kılıcı gibi sallanmaktadır. Mahkeme önünde, daha önce işkence altında verdikleri ifadeleri reddedenler, tekrardan işkenceye götürülüyorlar. Yüzlerce ilerici ve devrimci şimdiye kadar işkence altında öldürüldü ve onlarca insan mahkeme kararıyla asıldı.

Özellikle askeri cezaevlerinde, politik tutukluların tümden imhasına çabalanmaktadır. Zindanlardaki kötü koşullara ve sürekli işkenceye karşı, devrimci tutuklular açlık grevi ve diğer yöntemlerle direniş göstermektedir.

Politik tutukluları ortadan kaldırmak için girişilen her çaba ve önlem, karşı devrimci güçlerin sınıf çıkarlarını dile getirmektedir. Hakim sınıflar, sistemli bir baskı politikası yürütmektedirler.

İşkence, tüm dünyada çöküşe giden sömürücü sınıfların bir yöntemidir. Tarihin her döneminde, baskıya karşı mücadele eden sınıflara karşı işkenceyi şu veya bu ölçüde kullandılar. Bugün de bunu yapıyorlar.

Emperyalizme bağlı, ekonomik olarak geri bırakılmış ve feodal kalıntıların hala güçlü bir şekilde ayakta olduğu ülkelerde,



Alle Versuche und Maßnahmen zur Vernichtung der politischen Gefangenen sind Ausdruck des Klassenkampfes der konterrevolutionären Kräfte für die eigenen Klasseninteressen. Das Regime geht systematisch gegen die werktätigen Massen vor.

Folter das war und ist eine Methode der ausbeutenden und zugrunde gehenden Klassen in der ganzen Welt. Sie haben sie immer in verschiedender Weise und Stärke gegen die gegen Ausbeutung und Unterdrückung kämpfenden Klassen eingesetzt. Das tun sie auch heute noch.

In den vom Imperialismus abhängigen, unterentwickelten Ländern, in denen sich der Feudalismus noch aufrecht erhält, wird Folter verbreiteter und brutaler angewandt. In den entwickelten imperialistischen Staaten wird sie verdeckt, "wissenschaftlicher" und bis jetzt weniger verbreitet angewandt.

Folter das ist keine Methode, um den "Straftäter" zu bestafen. Es ist eine Methode, um Aussagen über andere Kämpfer, über Organisationen, bzw. deren Strukturen oder "Geständnisse" zu erzwingen.

Ziel der Folter ist es Informationen über Organisationen und deren Mitglieder zu erhalten, sie zur totalen Resignation zu bringen - sie dazu zu bringen alles was gesagt wird zu unterschreiben.

Es ist offensichtlich, daß "Geständnisse", die unter Folter herausgepresst werden, nichts mit der Wahrheit zu tun haben. Es gibt viele Beispiele dafür, daß zwei Menschen für die Selbe Tat ein "Geständnis" ablegten. So ist es klar, daß Folter nicht angewendet wird, um die "Wahrheit" zu finden.

Folter wird angewendet, um den Widerstand der Kämpfenden zu brechen. Sie sollen so entwürdigt werden, daß sie sich vor sich selbst schämen müssen. Folter wird angewandt, um die Massen einzuschüchtern und sie vor Widerstansaktionen abzuhalten.

işkence daha yaygın ve daha vahşice kullanılmaktadır. İşkencenin biçimleri daha kabadır. Emperyalist ülkelerde ise işkence "bilimsel" biçimler almakta ve şimdilik daha az kullanılmaktadır.

İşkence, "suç işleyenleri" cezalandırmak için kullanılan bir yöntem değildir. İşkence, diğer savaşçılar, örgütler ve örgütlerin yapıları hakkında "itiraflar" elde edilmek için başvurulan bir yöntemdir.

İşkencenin hedefi yalnızca örgüt ve örgüt üyeleri hakkında bilgi almak değildir. Aynı zamanda, insanları fiziksel ve ruhsal olarak imha etmek, onları yılgınlığa sürüklemek ve SÖYLENEN HERŞEYİ YAPAN UYSAL KÖLELER HALİNE GETİRMEKTİR.

İşkence altında alınan ifadelerin, yapılan "itirafların" çoğu zaman gerçekle bir ilişkisi yoktur. Bir çok insanın, aynı "suç" için aynı zamanda yaptıkları "itirafların" sayısı oldukça çoktur. Bununla, işkencenin "gerçeği" bulmak için yapılmadığı ortaya çıkmaktadır.

İşkence, mücadele eden insanların direnişini kırmak, onları aşağılamak ve yıldırmak için kullanılmaktadır. Hedeflenen şe, onların kendilerinden utanç duymasını sağlayacak şekilde, insanların aşağılanmasıdır. İşkenceyle hedeflenen diğer bir şey de, kitleleri korkutmak ve onları baskıya ve sömürüye karşı direnişten uzak tutmaktır.



"Was haben Sie für Beschwerden ?" - "Ich bin Psychater im Gefängnis"

EİN VON FOLTERERN ERMORDETER REVOLUTİONAER:SÜLEYMAN CİHAN

"Alsdas Leichnahm zur Untersuchung herausgeholt wurde,stand darauf ein Notiz: "Ausnahmezustand,Dienstunterlage,Polizeipesidium (politisch),Hz 3680/31.7.81,unbekannte Person,25,maennlich,verstorben am 30.Juli 1981".
Auf der Spalte für den Namen haben sie "unbekannte Person" geschrieben.Zu den Personalien des Verstorbenen war nichts bekannt,ausser dass er 25 Jahre Alt und maennlich ist, (...)
İn dem Untersuchungsbericht wurden von den Aerzten folgende Befunde festgestellt:"Ich habe das maennliche Leichnam untersucht...Unter den beiden Achsen nach vorne Verletzungen,Ekimosen,bei dem linken Schulter Ekimosen,bei dem linken Elenbogen Verletzungen und EKimosen,bei dem inneren Teil des linken Ellenbogens und bei den beiden Fussgelenken Ekimosen,bei dem Penis ein Befund,was nach Brand aussieht ... festgestellt."

Hasan Bayrak:
Die türkische Justiz verstümmelt
-- und verschleiert

İŞKENCEDE KATLEDİNLERE BİR ÖRNEK:

"Ceset otopsi için çıkarıldığında üzerinde bir not duruyordu: 'Sıkıyönetim Hz.Evrak. Emniyet Müdürlüğü (siyasi) Hz. 3680/ 31.7.1981 Hüviyeti Meçhul. 25. Erkek.Ölüm tarihi 30 Temmuz 1981'

"Otopsi raporuna ölen kişinin adı karşılığına 'Hüviyeti Meçhul' yazdılar. Yaşının 25 ve cinsiyetinin erkek olduğundan başka da ölen kişinin kimliğine ilişkin bir bilgi yoktu."

Doktorlar tarafından düzenlenen otopsi raporunda ise şunlar yazılıydı:

"Bana gösterilen erkek cesedini muayene ettim...(...)..her iki koltuk altında ön bölgelerde sıyrıklar, ekimoz, sol omuzda ekimoz, sol dirsekte sıyrıklar görüldü. Sol dirsek iç kısımda ve her iki ayak bileğinde ekimozlar, kamış ucunda kuru yanık olması muhtemel bulgu..(..) görüldü."

KRANKE IN ZIVIL-UND MILITÄRGEFÄNGNISSEN

Bemerkung: Diese Angaben stützen sich auf eine Liste, die der Verein zur Verteidigung der Menschenrechte im Mai 1987 herausgebracht hat. Verzeichnet sind nur die Fälle, die dem Verein von den Angehörigen gemeldet wurden, deshalb ist die Listen keiner Weise vollständig

Es gibt viele Arten zu töten....

Samil Batmaz:
Mein eines Bein ist schon 5 cm kürzer

GEFOLTERTE KLAGEN ÄRZTE AN

Aysel Zehir:
"Aysel war quicklebendig, nun ist sie wie ein Säugling"

"ICH WURDE OHNMÄCHTIG IN DIE ZELLE GESCHMISSEN"

Ali Galip Sayilgan:
Das Krankenhaus ist eine Folterkammer

ICH BIN OFFIZIELL DAMIT BEAUFTRAGT, DIESE LEUTE ZU VERSTÜMMELN

Bekir Meric
Ali Mitil
Ibrahim Karatas
Hasim Kilic --
Osman Keklikci -- TBC
Hasan Kesekli -- Trommelfellriß von der Folter
-- TBC
-- Mitte 1985 von Faschistischen ... Verletzungen, die in die gleiche ... Seit wurden, mit den ...
Ali Boyt
Ali To
I. Buhri Aslan
-- Mersin Süleyman Kaya --- Störungen im Nervensystem
-- " Alpaslan Özmen --- Anämie, Magengeschwür
Ali Asker Ulunoglu --- "
Nejden Celik --- Rheuma, Hämorrhiden, Magengeschwür
--- TBC
-- Ohrenbeschwerden
..., Gedächtnisschwund, Bronchitis
--- Herz- und Magen...
...schwerden, Schleimhautentzündung
...schwerden
Ibrahim
Erdogan Akbal
Veyis Akgül
Yusuf Korkmaz
Dogan Kilickaya
Hasan Kartal
-- Rheuma, Lungenoperat...
-- Rheuma
- Rheuma
...fellriß
Yadigar Adig...
Mehmet Ünal
Cafer Salgin
Emin Begen ---
... Pat --- Hüftbeschwe...
...Onsoy --- Patera Ödem
--- TBC
--- TBC, psychische
--- Herzbeschwerden
Anämie
...schwerden
...iagnose
Halil Kirik
Cevdet Demir --
Bektas H...k -- Leistenb...
Hasan Yazgili -- TBC
Ömer Gelici -- TBC
Hasan Sidir -- TBC
Veis Sami Türkmen -- Magengeschwür, Bronchitis
Nedim Soylu -- Leberversagen -- Aksehir
Ismail Türker -- Gastritis -- Kayseri
Hasan Serik -- Versuch einer Selbsverbrennung -- Adana
Ali Erikli -- " -- "
Cabbar Gülsen --- " -- Kastamonu
-- Darmriß als ihm ein Knüppel in den A...er eingeführt wurde -- Adana

METRIS:

Insgesamt 113 Kranke, davon	
18	Magengeschwür
15	Rheuma
11	Magenbeschwerden
1o	TBC
5	Anämie
5	Psychische Beschwerden
5	Herzbeschwerden
5	Nierenbeschwerden
4	Darmbeschwerden
4	Augenleiden
4	Bronchitis
4	Epilepsie
3	Thrombose
3	Asthma
3	Hüftleiden
3	Ohrenleiden
2	Migräne
1	Sehnenschwund
1	Patera Ödem
1	Leberleiden
1	Störung d. Nervensystems
1	Gedächtnisschwund
1	Schleimhautentzündung
1	Hautentzündung
1	Spastizismus
1	Multible Sklerose
1	Blasenleiden
1	Leistenbruch
1	Hämorrhoiden
7	keine Diagnose

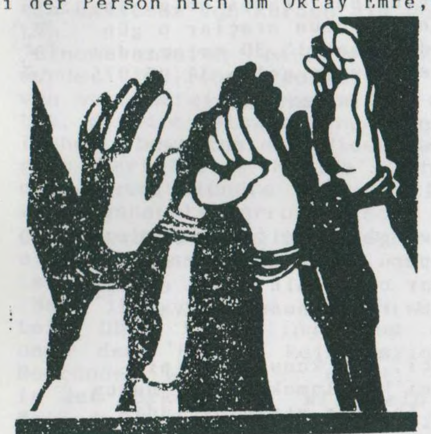
Bei dem "Gutachten über Besichtigung und Tod" wird erlaeutert,dass auf dem Boden "sehi weniges Blut entdeckt" worden ist. Ferner wird geschrieben,dass es durch ein Gutachten festgestellt werden kann, ob der Tod durch den Selbsthinaussturz verursacht worden ist oder aber um die Folterspuren zu verheimlichen,durch das Hinuntersturz der Person eingetreten ist. Diese İnformationen sind ein Grund zu denken,dass es kein Selbstmord ist.Ein anderes Detail verstaerkt diese İdee. Naehmlich steht in dem Gutachten,dass bei den Fingern Farbenspuren entdeckt worden sind,die,um die Finger drücke zu nehmen,an die Finger geschmiert sind. Nach dem Gutachten war es einwandfrei festzustellen,dass die "unbekannte Person" kein Selbstmord begangen hat und auch nicht lebendig von oben hinausgestürzt worden ist.



" 'Keşif ve ölü zabıt varakası'nda ayrıca yerde 'çok az miktarda kan görüldüğü' de açıklanıyor ve 'ölümün düşmek suretiyle almış olduğu yaradan mı? Yoksa ölü şahsın yüksek yerden atılarak ölüm olayını gizlemek kastıyla mı yapılmış bir hareket olduğunun' otopsiyle anlaşılabileceğini belirtiyordu.

"Ancak bu bilgiler olayın bir intihar olmadığını düşündürdüğü gibi 'Zabıt Varakası'nda belirtilen bir ayrıntı bu kişinin 'Hüviyeti Meçhul' olamayacağını kanıtlıyordu. 'Zabıt Varakası'nda 'parmaklarda parmak izi almaya başlandığı sırada yapılmış olan boya izleri görüldü'ğü yazılıyordu. Yani bu kişinin Emniyet Müdürlüğünde parmak izleri alınmıştı ve "Hüviyeti Meçhul' kişilerin parmak izleri de herhalde bugüne kadar Emniyet Müdürlüğünde alınmamıştı.

Die unbekannte Person war weder unbekannt, noch hat er Selbstmord begangen.
AM 29. Juli 1981 wurden alle Autos, die Thrazien Richtung İstanbul fuhren,kontroliert.Süleyman Cihan wurde bei der Kontrolle des Buses mit dem Kennzeichen 34 UK 975 Büyükçekmece als Süleyman Cihan festgenommen,und zwar mit einem Personalausweis,der im Namen von Oktay Emre ausgestellt worden ist. Und die Polizisten wusten genau,dass bei der Person nich um Oktay Emre,wie





auf dem Ausweis stand,sondern um Süleyman Cihan handelt.
Dass es dabei nicht um eine unbekannte Person handelt,beweist auch ein Schreiben von dem Leiter der 2. Abteilung des Polizeipraesidiums Kadıköy an die Staatsanwaltschaft Kadıköy."Auf Ihr Schreiben vom 30.7.81 mit Zeichen H. Hamat Hz.81/5681 :Die Person,die nach dem falschen Ausweis Oktay Emre gilt und die in Wirklichkeit um Süleyman Cihan,Sohn des Aga's,geboren 1950 in Provinz Tunceli Kreis Ovacık handelt,und die beschuldigt wird,die verfassungsmaessige Ordnung zu stürzen,illegale Organisationen zu gründen und den ZK-Mitgliedern der TKP/ML TİKKO (Partizan) gehört und am 29.7.81 gegen 15 &hr festgenommen wurde ...."
Auch viele Zeugen,die ebenfalls festgenommen und gefoltert wurden,haben in dem U-Haft gesehen,wie Süleyman Cihan gefoltert worden ist.Die Anzeigen dieser Verhafteten und deren Aussagen vor Gericht blieben erfolgslos.
Eine von diesen:"Süleyman Cihan wurde in der Nacht gebracht und an einem Bank gefesselt.Er war wie ein Fleischmasse. Ein Polizist rufte immer 'Süleyman,Süleyman..Süleyman' und wollte feststellen, ob er noch lebt.Aber von ihm (Süleyman) kam keine Antwort.Süleyman war anscheinend schon Tod,kurz vor dem Sterben. Dann haben sie ihn mit dem Bank weggeschleppt". (Aus dem Schreiben vom Binali Şahin,an das Justizsekretariat des Ausnahmezustandskommandanturs der I. Armee)
Ebenso haben die Mithaeftlinge Alparslan und Sezayi Ekinci erklaert,dass Süleyman Cihan lange Zeit bei der I. Abteilung der Polizei allein gelassen worden ist. Sie haben seine Schreien gehört:"Ich bin Süleyman Cihan,sie werden mich töten,das müsst ihr wissen."Sie haben ebenfalls Anzeige gestellt.
Die Geschichte mit Selbstmord war auch erfunden.Nachdem Süleyman Cihan unter dem Folter ermordet wurde,wurde er in eine Wohnung gebracht.Die Wohnung war, nach offiziellen Unterlagen,nicht vermietet und leer.Nach Augenzeugenberichten,die Ihre Personalien nicht bekanntgeben wollen,weil sie Angst haben,wieder gefoltert zu werden,war Süleyman Cihan schon Tod,als er in die Wohnung gebracht wurde.
Das Gutachten ist auch ein Beweis dafür. An dem Ort wurde kein Blut gefunden.Auch keine innere Blutungen wurden festgestellt.



plakalı arabada yapılan aramada üzerinde Oktay Emre adına düzenlenmiş bir kimlik bulunmasına karşı Süleyman Cihan İstanbul 2. Şube polisleri tarafından Süleyman Cihan olarak göz altına alınmıştı. Üstelik polisler Oktay Emre adına düzenlenmiş kimlik taşıyan kişiyi tahmin değil Süleyman Cihan olduğunu bilerek gözaltına almışlardı.

Ortada söz konusu olanın "Hüviyeti Meçhul" bir kişi olmadığını Emniyet Müdürlüğü 2. Şube Şefi Mehmet Ağar'ın Kadıköy Savcılığına yazdığı bir yazıdan da açıkca görülmektedir.

"30.7.1981 gün ve Infaz Bürosu H. İlamat Hz. 81/5681 sayılı yazınız.

Anayasal düzeni yıkmak, illegal örgüt kurmak..(..).. gibi kanunsuz eylemlerin faillerinden olup, bir kısmı yakalanan TKP/ML TİKKO (Partizan) adlı yasa dışı örgütün Merkez Komitesi üyesi olup 29.7.1981 günü saat 15.00 sıralarında yakalanan ve üzerinde çıkan sahte hüviyete göre Oktay Emre, esas hüviyeti ise Ağa oğlu, 1950 Tunceli ili Ovacık ilçesi doğumlu Süleyman Cihan..."

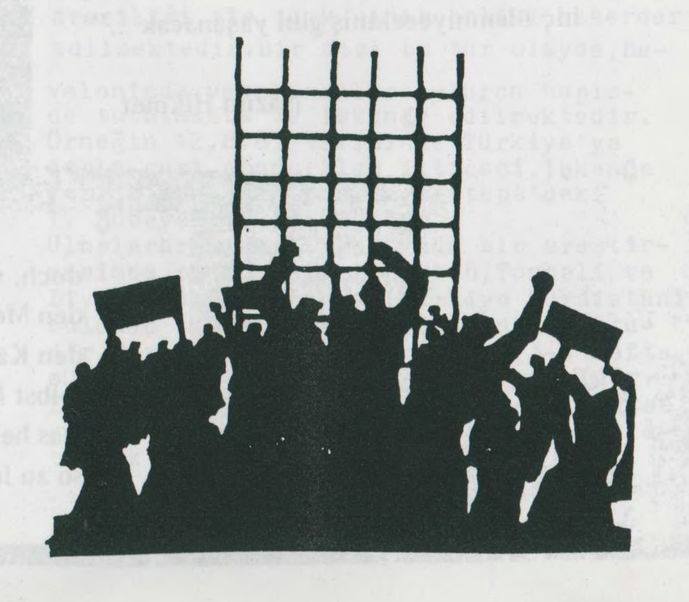
Aynı dönemde yakalanan ve bizzat işkenceye uğrayan bir çok kişi de Süleyman Cihan'a nasıl işkence edildiğini gördü. Bunların şikayet dilekçeleri ve mahkeme önündeki ifadeleri ama ciddiye bile alınmadı.

Bu işkenceye tanık olanlardan birinin ifadesi şöyle:

"Süleyman Cihan gece getirilip bir banka bağlandı. Tamamen bir et yığını halindeydi. Bir polis sürekli olarak 'Süleyman.. Süleyman' diye ölüp ölmediğini anlamak için sesleniyordu. Ama ondan hiç bir cevap gelmiyordu. Galiba Süleyman ölmüştü veya can veriyordu. Sonra alıp bir bankla birlikte götürdüler." (1.Ordu ve Sıkıyönetim Komutanlığı Adli Müşavirliğine, Süleyman Cihan hakkında suç duyurusu, Binali Şahin)

Yine aynı dönemde tutuklananlardan Tahsin Alpşan ve Sezai Ekinci de, Süleyman Cihan'ın uzun süre 1. Şubede tek tutulduğunu ve "Ben Süleyman Cihan'ım. Beni öldürecekler, haberiniz olsun' diye seslendiğini ifade etmişler ve suç duyurusunda bulunmuşlardır.

Süleyman Cihan'ın intihar ettiği bulunmuş bir senaryo idi. Süleyman Cihan işkencede öldürüldükten sonra, bir eve götürüldü. Söz konusu ev, resmi belgelere göre hiç kimseye kiralanmamıştı ve boştu. Tekrar işkenceye çekilmekten korktukları için isimlerini açıklamayan görgü tanıkları,



Aber der Staatsanwalt konnte trotzdem behaupten,dass diejenige Person Selbstmord begangen habe,um die staatliche Organe zu verglimpfen und die in Verruf zu bringen.

(Aus dem Buch "Gözaltında Kaybolanlar", Kürşat İstanbullu,İstanbul 1986.Das ist nur ein Beispiel aus dem Buch.Und in dem ist auch wiederum nur ein Teil aufgenommen worden.)

Otopsi raporundan ortaya çıkan şey,"Hüviti Meçhul" kişinin intihar etmediği ve kendisini ölmeden önce pencereden atmadığı idi.

"Hüviyeti Meçhul" kişi ne "Hüviyeti Meçhul"dü, ne de intihar etmişti.

Adı: SÜLEYMAN CİHAN'dı.

"29 Temmuz 1981 günüydü. Trakya bölgesinden İstanbul'a gelen bütün araçlar o gün kontrol ediliyordu. Saat 15.30 sularında Lüleburgaz'dan İstanbul'a gelen 34 UK 975 plakalı otobüste yapılan aramada

KÜRŞAT İSTANBULLU
GÖZALTINDA KAYBOLANLAR
İSTANBUL
2.basım
ÇEZAEVİ
YALÇIN YAYINLARI

Süleyman Cihan eve getirildiğinde öldürülmüştü. Otopsi raporu da, bunun bir diğer kanıtıdır. İhtihar ettiğinin iddia edildiği yerde kan izine rastlanmamıştı ve iç kanama da yoktu.

Buna rağmen, Savcı, söz konusu kişinin devlet organlarını karalamak ve zor durumda bırakmak için intihar ettiğini iddia edebiliyordu.

İşkenceciler yaptıklarının açığa çıkmayağını ve hesap sorulmayacağını sanıyorlar. Onlar varsın öyle sansınlar. Bütün işkencecilerden hesap sorulacak gün elbette gelecektir.

(Yukardaki örnek "GÖZALTINDA KAYBOLANLAR" adlı kitaptan alınmış örnekler yalnızca birisi. İlgi duyanlar Yalçın Yayınları arasında yayınlanmış kitaba başvurabilirler)

"...
Yine de dışarıyla beraber yaşacağız,
insanları, hayvanları, kavgası ve rüzgârıyla
yani duvarın arkasındaki dışarıyla ...
Yani nasıl, nerede olursak olalım
hiç ölünmiyecekmiş gibi yaşanacak ..."

Nazım Hikmet

"...
doch, wir leben draußen, mit
den Menschen draußen, mit den Tieren draußen,
den Kämpfen draußen und den Stürmen, also
selbst hinter Mauern mit der Außenwelt ...
Das heißt: Gleich, wo du lebst und wie, es heißt,
so zu leben, als hieße es, nie zu sterben ..."

Nach dem Militärputsch am 12.September 1980 flüchteten zehntausende Maenschen aus der Türkei in die BRD und West-Berlin.

Nur wenige von ihnen wurden hier als Asylbewerber anerkannt. Vielen wurde von vornherein der Stempel *"Wirtschaftsflüchtling"* aufgedrückt. Asylanträge von Kurden wurden teilweise mit der Begründung abgelehnt, daß es das Recht des türkischen faschistischen Staates ist 'seperatistischen Bestrebungen' entgegenzutreten, oder es wurde sogar die Existenz von Kurden als Volk bestritten.

Einem anderen Teil von Flüchtlingen wurde jegliche politische Identität von vorneherein abgesprochen und behauptet, daß die tatsächlichen oder vermeintlichen bewaffneten Widerstandsaktionen rein 'kriminelle Motive' gehabt hätten oder revolutionäre Organisationen wurde als sogenannte terroristische Vereinigungen bezeichnet und somit deren Verfolgung als 'Staatsschutzdelikt' gerechtfertigt ist.

Seit 1982 gibt es nun ein Grundsatzurteil über Flüchtlinge aus der Türkei nach dem 'Folter kein Asylgrund' ist. Begründet wird dies damit, daß Folter in der Türkei eine *'allgemein angewandte Methode ist, die sowohl politische als auch nicht politische Håftlinge betrifft'*.

FOLTER – KEIN ASYLGRUND

İLTICACILAR

12 Eylül 1980 askeri darbesinden sonra Türkiye'den onbinlerce insan Federal Almanya!ya ve Batiberline göçetmek zorunda kaldi.

Bu insanlardan çok küçük bir bölümü ilticaci olarak tanindi.Bunlarin birçoğuna baştan "ekonomik ilticaci" damgasi vuruldu.Birçok kürdün iltica dilekçesi,fasist türk devletinin "ayrilikçi çabalarına karsi çikmasi haklidir ya da Türkiye'de kürt diye bir ulus yoktur gerekcesi ile reddedildi.Ilticacilarin birkısmının dilekçesi ise politik karekteri olmdigi gerekçesi ile geri çevrildi ve silahli direniş yürütenlerin "cani amaçli" olduklari ya da devrimci örgütlerin "terörist" örgütler olduğu ve devletin bunlara karsi takibatinin "devlet koruma olayi" hakli nedenine sahip oldugu iddialari öne sürüldü.



Was passiert mit abgelehnten Flüchtlingen in der Türkei?

Vom Lager (BRD) ins Lager (Türkei)

Wenn abgelehnte Flüchtlinge aus der BRD und West-Berlin auf dem Istanbuler Flughafen landen, werden sie von der türkischen Polizei schon erwartet und gleich wieder in Haft genommen. Der Grund: Bei Abschiebungen wird die türkische Grenzpolizei über das deutsche Generalkonsulat in Istanbul vorher inform iert. In zahlreichen Fällen werden die auf dem Flughafen Verhafteten wochen- und monatelang in Haft gehalten und gefoltert. So wurden beispielsweise acht am 12.8.83 abgeschobene Asylbewerber in die erste Abteilung des Istanbuler Polizeipräsidiums in Gayrettepe gebracht, die als Folterzentrum ausschließlich für politische Gefangene bekannt ist.

In einem Gutachten von amnesty international schilderte Prof. Walter Hirsch besondere Internierungslager für abgelehnte Flüchtlinge, die in der Nähe der Städte Tunceli und Dyabakir in Türkei -Kurdistan liegen. Die Internierung dauert durchschnittlich drei bis vier Wochen, Verhöre und Folterungen sind die Regel. Kann man den Festgenommenen trotz der Verhöre nichts nachweisen, werden sie freigelassen, die übrigen unter Anklage in die Gefängnisse überstellt.

TÜRKIYE'YE GERI GÖNDERILEN MÜLTECILERE NE YAPILIYOR

(FAC) tutuklulugundan (TC) tutukluluguna

Buradan Türkiye'ye zorla göderilen göçmenler,Istanbul havaalanina indiklerinde polis tarafindan beklenmekte ve derhal hapse atilmaktalar.Neden:Çünkü bu tür olaylarda,Istanbuldaki alman konsolosluğu aracilīgi ile türk sinir polisi haberdar edilmektedir.Bir dizi bu tür olayda,havalaninda yakalananlar aylarca hapisde tutulmakta ve işkence edilmektedir. Örneğin 12.8.83 tarihinde Türkiye'ye zorla geri gönderilen ilticaci,işkence yeri olarak taninan,Gayrettepe'deki 1. Şubeye götürülmüştür.

Uluslararasi Af Örgütü'nün bir araştirmasinda prof. Walter Hirsch,Tunceli ve Diyarbakir civarinda (Türkiye Kürdistani) bulunan toplama kamplarini anlatmaktadir.Burada tutukluluk ortalama 3-4 hafta sürmektedir;sorgu ve işkence kuraldir. Eğer tutukludan bir şey elde edilemezse serbest birakilmakta,diğerleri hapse atilmaktadir.

ASYL IN DER BRD-EIN KURDE ERZÄHLT

Ich bin Kurde.
Die Gründe, die mich nach Deutschland führten:

In den Jahren 1977,'78,'79 hat unser revolutionärer Kampf in der Türkei und Kurdistan den faschistischen türkischen Staat in Angst versetzt. Da der Staat Angst hatte, hat er seine Sicherheitskräfte auf uns gehetzt. Damals hatte noch kein Guerillakampf angefangen. Daher war es für die Sicherheitskräfte leichter, Menschen festzunehmen. Diejenigen, die erwischt worden sind, kamen nie nach Hause zurück. Sie wurden in den Militärgefängnissen gesammelt. Diejenigen, die sich nicht ergeben haben, wurden überall gesucht. In manchen Orten kam es zu bewaffneten Auseinandersetzungen. Wir haben dann festgestellt, daß wir große Verluste bekommen werden, wenn wir so weiter machen. Um den Kampf weiterzuführen, habe ich mich eine Weile versteckt. Ich bin dann im Jahre 1980 zu meinem großen Bruder nach West-Berlin gekommen.



Nachdem ich hier eine Zeitlang illegal geblieben bin, habe ich 1981 einen Asyl antrag gestellt. Ich war erst 16 Jahre alt. Die Polizei, die innerhalb eines Monats alle Formalitäten erledigt hat, hat mich nach Oberaden in Westdeutschland geschickt. Von hier sind wir mit vielen Flüchtlingen aus Pakistan, Libanon, Palästina, Afghanistan und Polen mit zwei staatlichen Bussen abgefahren. Gegen Morgen sin wir in Oberaden angekommen. Zwei Leute, die sich um die Flüchtlinge kümmerten, haben uns zu einem Heim in Oberaden gebracht. Dort sind wir eine Woche geblieben. Sie haben uns für Essen und Trinken für eine Woche 75 DM gegeben. In der Woche haben sie uns in Gruppen geteilt und irgendwohin gebracht. In unserer Gruppe waren 12 Leute. In der Gruppe waren außer mir noch Flüchtlinge aus Afghanistan, Libanon und Pakistan.

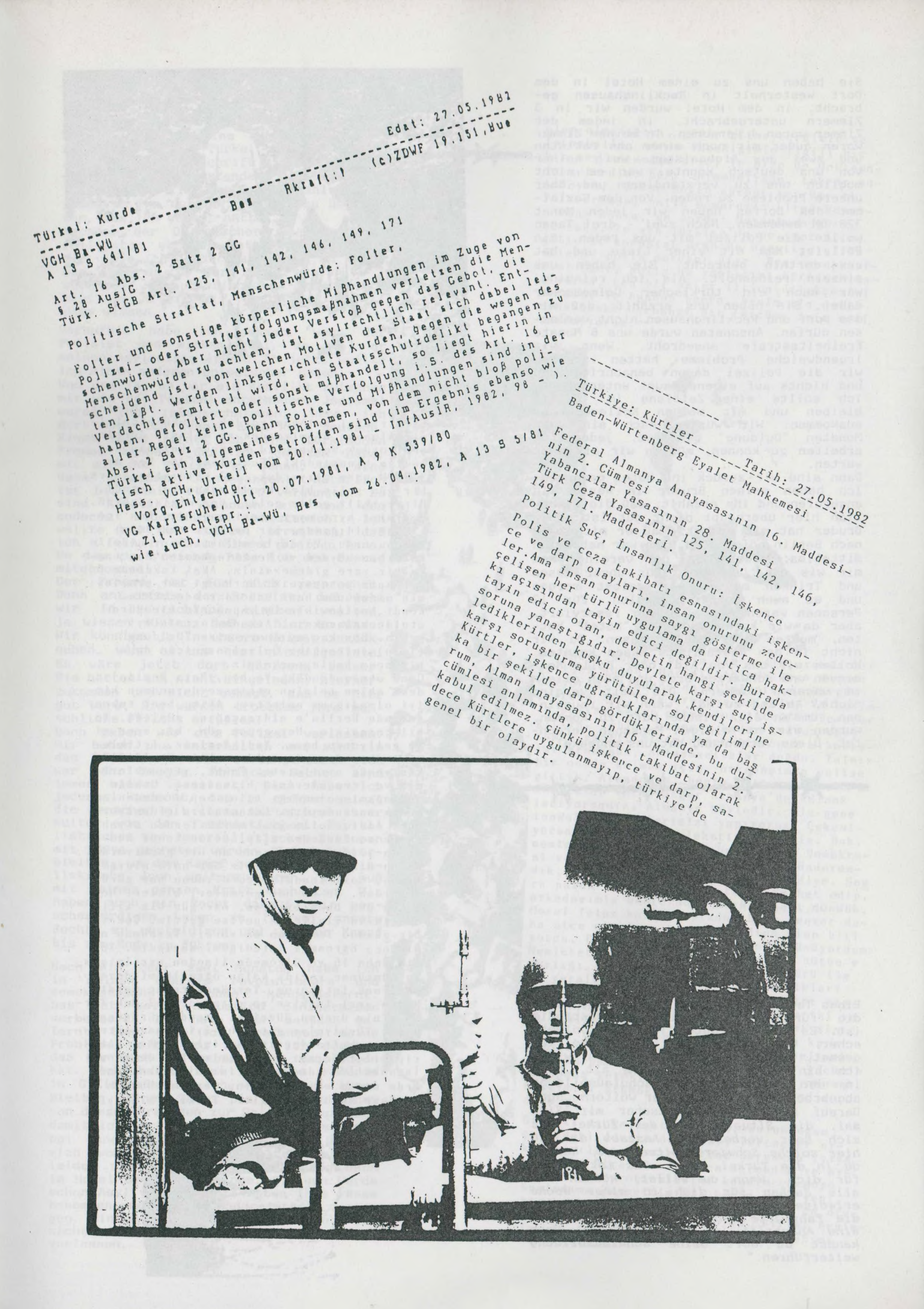


KUZEY KÜRDİSTAN'lı BİR İLTİCACININ AĞZINDAN...

Ben Kürdüm. Almanya'ya gelmemin nedeni:

1977,78,79 tarihlerinde Kürdistan ve Türkiye'de gelişen devrimci mücadelemiz, faşist Türk devletini korkuturdu. Korkunca da, devlet güvenlik güçlerini üzerimize sürdü. Faşist türk devletinin güvenlik kuvvetlerine teslim olmak basit olmuştu. Yakalanan bir daha kendi evine dönmüyordu. Askeri cezaevlerinde toplatılıyorlardı. Teslim olmayan da her yerde aranmaktaydı. Bazı bölgelerde çatışmalar da çıkıyordu. Anladık ki, böyle devam ederse, çok büyük darbeler yiyecektik.Mücadelemize devam etmek için bir süre saklandıktan sonra, 1980 tarihinde, Batı Berlin'e, Abimin yanına geldim.

Bir süre oturmasız kaladıktan sonra, 1981 senesinde iltica dilekçesini verdim. Henüz 16 yaşındaydım. Bir ay zarfında, buradaki işlemleri bitiren devlet polisi, beni, Batı Almanya'nın Oberaden kasabasına gönderdiler. Burdan giderken, çok sayıda Pakistanlı, Lübnanlı, Filistinli, Afganistanlı ve Polonyalı ile beraber iki büyük devlet otobüsü ile, akşam üstü Oberaden'e hareket ettik.Sabaha karşı Oberaden'e vardık. İlticacılarla ilgilenen iki kişi bizleri Oberaden'de bir "Heim" a götürdüler. Orda da bir hafta kaldık. Bir haftalık yiyecek ve içecek için 75 DM verdiler.
Hafta içerisinde bizleri gruplaştırarak bir yerlere götürüyorlardı. Bizim grupta 12 kişi vardı. Bunlar, Pakistanlı, Afganlı ve ben vardım. Bizleri Recklinghausen'da, Westerhold adlı köyün bir oteline götürdüler. Otelde, 3 odaya 4'er kişi olarak yerleştirildik. Benim odamda, bir Pakistanlı, iki Afganistanlı ve ben vardım.


Türkei: Kurde ---- Bes ---- Rkraft: ! ---- (c)ZDWF 19.151, Bue ---- Edat: 27.05.1982
VGH Ba-WÜ
A 13 S 641/81
Art. 16 Abs. 2 Satz 2 GG
§ 28 AuslG
Türk. StGB Art. 125, 141, 142, 146, 149, 171
Politische Straftat, Menschenwürde; Folter.
Folter und sonstige körperliche Mißhandlungen im Zuge von Polizei- oder Strafverfolgungsmaßnahmen verletzen die Menschenwürde. Aber nicht jeder Verstoß gegen das Gebot, die Menschenwürde zu achten, ist asylrechtlich relevant. Entscheidend ist, von welchen Motiven der Staat sich dabei leiten läßt. Werden linksgerichtete Kurden, gegen die wegen des Verdachts ermittelt wird, ein Staatsschutzdelikt begangen zu haben, gefoltert oder sonst mißhandelt, so liegt hierin in aller Regel keine politische Verfolgung i. S. des Art. 16 Abs 2 Satz 2 GG. Denn Folter und Mißhandlungen sind in der Türkei ein allgemeines Phänomen, von dem nicht bloß politisch aktive Kurden betroffen sind (im Ergebnis ebenso wie Hess. VGH Urteil vom 20.11.1981 - InfAuslR 1982, 98 -
Vorg Entschd: VG Karlsruhe Url 20.07.1981 A 9 K 539/80
Zit. Rechtspr: wie auch VGH Ba-Wü, Bes vom 26.04.1982, A 13 S 5/81
Türkiye: Kürtler ---- Tarih: 27.05.1982
Baden-Würtenberg Eyalet Mahkemesi
Federal Almanya Anayasasının 16. Maddesinin 2. Cümlesi
Yabancılar Yasasının 28. Maddesi
Türk Ceza Yasasının 125, 141, 142, 146, 149, 171 Maddeleri.
Politik Suç, İnsanlık Onuru: İşkence
Polis ve ceza takibatı esnasındaki işkence ve darp olayları insan onurunu zedeler. Ama insan onuruna saygı göstermemekle çelişen her türlü uygulama da iltica hakkı açısından tayin edici değildir. Burada tayin edici olan, devletin hangi şekilde soruna yanaştığıdır. Devlete karşı suç işlediklerinden kuşku duyularak kendilerine karşı soruşturma yürütülen sol eğilimli Kürtler, işkence gördüklerinde ya da başka bir şekilde darp gördüklerinde, bu durum, Alman Anayasasının 16. Maddesinin 2. cümlesi anlamında, politik takibat olarak kabul edilmez. Çünkü işkence ve darp, sadece Kürtlere uygulanmayıp, Türkiye'de genel bir olaydır.

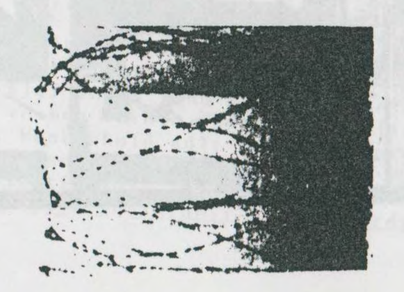
Sie haben uns zu einem Hotel in dem Dorf Westerholt in Recklinghausen gebracht. In dem Hotel wurden wir in 3 Zimmern untergebracht, in jedem der Zimmer waren 4 Personen. In meinem Zimmer waren außer mir noch einer aus Pakistan und zwei aus Afghanistan. Weil keiner von uns deutsch konnte, war es nicht möglich uns zu verständigen und über unsere Probleme zu reden. Von dem Sozialamt des Dorfes haben wir jeden Monat 328 DM bekommen. Nach zwei - drei Tagen wollte die Polizei mit uns reden. Ein Polizist kam mit einer Liste und hat uns dorthin gebracht. Sie haben uns einzeln reingeholt. Als ich reinging, war auch ein türkischer Dolmetscher dabei. Sie haben uns erzählt, daß wir das Dorf und Recklinghausen nicht verlassen dürfen. Ansonsten wurde uns 6 Monate Freiheitsstrafe angedroht. Wenn wir irgendwelche Probleme hätten sollten wir die Polizei davon benachrichtigen und nichts auf eigene Faust unternehmen. Ich sollte eine Zeitlang im "Hotel" bleiben und mit meinen Kollegen gut auskommen. Wir würden nach ein paar Monaten "Duldung" bekommen, jedoch um arbeiten zu können, müßten wir ein Jahr warten.
Dann sind wir zurück ins Hotel gegangen. Ich haben meinen Bruder in Westberlin angerufen und ihm erzählt, daß die Situation hier überhaupt nicht gut ist. Mein Bruder hat mir gesagt, daß er mich bald nach Berlin holen wird. Ich war natürlich mittellos; jeder Tag, der verging, kam mir wie ein Jahr vor. Für unser Essen und Trinken mußten wir selbst sorgen und es auch selber bezahlen. Für 12 Personen waren zwar 3 Zimmer reserviert, aber da wir keine Küche im "Hotel" hatten, mußten wir draußen essen. Da wir nicht in den Restaurants essen konnten, holten wir uns von Aldi oder Bolle Konserven und schwarzes Brot und aßen allein in unseren Zimmern. Die Zeit verging nicht. Ab und zu mal, wenn wir rausgingen, um an die frische Luft zu kommen, wurden wir von einigen Menschen verachtet. Diese Verachtung hat uns angeekelt.



Eines Tages bin ich zur Polizei gegangen, die für Asylangelegenheiten zuständig ist. Es war ein guter Tag. Dem Dolmetscher, der auch dabei war, habe ich gesagt, daß ich deutsch lernen will. Ich bin doch erst 16 Jahre alt, habe in der Türkei meine Schulausbildung abgebrochen und möchte hier weitermachen. Darauf sagte der Dolmetscher mir:"*Sieh mal, die Situation in der Türkei hat sich sehr verbessert. Anstatt daß du hier solche Schwierigkeiten hast, kannst du in die Türkei gehen. Das ist besser für dich. Wenn du willst, können wir alle Sachen für dich in einer Woche erledigen. Du kannst auch das Geld für die Fahrkarte haben. Ich kann dir dort eine Anschrift in Istanbul geben. Dann kannst du dort deine Schulausbildung weiterführen.*"



Bizler birbirimizi anlayamıyorduk. Çünkü hiçbirimiz Almanca bilmiyorduk ve anlaşıp dertleşemiyorduk.Westerhold köyünde bulunan belediye binasındaki "Sozialamt"dan her ay 328 DM para alıyorduk. 2-3 kaldıktan sonra, bir gün polis bizi kendi makamına istedi. Bir yetkili polis geldi. Hepimizi götürdü. Hepimizi ayrı ayrı içeri çağırdı. Ben içeri çağrıldığımda, bir de Türk tercümanı bulunuyordu. Ve şöyle anlattıkları oldu: Kaldığın köyden ve Recklinghausen'dan başka bir yere gidemezsiniz. Aksi takdirde 6 ay hapis yatarsınız. Herhangi bir problemin olduğunda beni haberdar edeceksin. Kendi başına ibir iş yapma. Ve bir süre otelde kalacaksın. Arkadaşlarınla iyi geçin. Bir kaç ay sonra size "Duldung" (İzin) vereceğiz. Çalışmanız için de bir sene bekleyeceksiniz.
Gene otele döndük. Ve ben, Batı Berlin' deki abime telefon ettim ve durumumun hiç iyi olmadığını anlattım. Abim, beni tekrar yakında Berlin'e aldıracağını söyledi. Ta bii çaresizim. Her geçen gün, bir sene gi bi geliyordu bana. Yediklerimiz, içtiklerimiz hep dışardan oldu tabii. Otelde 12 kişiye üç ayrılmıştı. Fakat, yiyeceklerimiz ve içeceklerimiz bize aitti. Otelde mutfağımız olmadığı için, hep dışardan yemek zorundaydık. Lokantalara gidemiyorduk. Aldi, Bolle gibi marketlerden siyah ekmek ve konserve alıp otelde kendi odamızda yiyiyorduk. Zaman da hiç geçmiyordu. Bazen dışarı çıkıp temiz bir hava aldığımızda, bazı insanlar tarafından hor görülüyorduk. Ve bu hor görmeler, bizleri her geçen gün bunaltıyordu. Bir gün biz ilticacılarla ilgilenen polise gittim. Çok iyi bir gündü. Tercüman da vardı. Tercüman'a Almanca öğrenmek istediğimi söyledim. Yaşım daha 16 ve ülkemede liseden ayrılmışım ve mümkünse yarıda kalan öğrenimimi devam ettirmek istiyorum. Tercüman cevap verdi: Neden geri Türkiye'ye gitmiyorsun? Bak Türkiye'nin durumu düzeldi. Burada sürüneceğine, Türkiye'ye git daha iyi. Sana istersen bir hafta içerisinde işlemlerini bitirip bilet paranı da veririz. Bir de sana İstanbul'da adres veririm. Git tahsiline orda devam et. Ben cevap verdim: Burada sürünüp sürünmeyeceğimi, Türkiye'nin iyi



Ich erwiderte dem Dolmetscher, daß ich nicht hier sei, um mich von ihm beraten zu lassen über meine Schwierigkeiten hier oder über eine angeblich bessere Situation in der Türkei. Ich hätte auch nach keiner Anschrift gefragt, wenn er es nicht verstanden hätte, könnte ich es ihm ja nochmal erzählen. Ich forderte ihn auf der Polizei zu übersetzen, was ich gesagt hätte.
Nachdem der Dolmetscher etwas mit dem Polizisten geredet hatte, sagte er zu mir: *"Wie ich gehört habe, bist du Kurde. Was hast du in der Türkei getan ? In welcher kommunistischen Organisation bist du Mitglied ? Der Polizist will dies wissen."*

Daraufhin habe ich gesagt, wenn der Polizist das wissen will, so soll er meinen Asylantrag lesen. Ab jetzt wollte ich einen anderen Dolmetscher haben.
Von dem Tag an war ein Konflikt zwischen mir und der Polizei entstanden. Jedesmal wurde ich rausgeschmissen, wenn ich dort war. Ich konnte auch kein deutsch. Eines Tages lernte ich einen türkischen Freund kennen, den ich gebeten habe, mit mir zur Polizei zu gehen. Wir sind dann zusammen hingegangen. Natürlich ist bis dahin viel Zeit vergangen. Es sind Konflikte zwischen mir und den anderen Flüchtlingen entstanden. Ich wollte bei der Polizei erreichen, daß ich allein in einem Zimmer bleiben kann. Um das zu erreichen habe ich den Freund mitgenommen.
Der Freund hat für mich gesprochen. Dann antwortete der Polizist, daß wenn wir in Deutschland bleiben wollten, ja wissen müßten, daß es hier so wäre. Wir könnten ja in unsere Heimat zurückgehen, wenn es uns hier nicht gefiele. Es wäre jetzt dort übrigens besser. Sie hätten uns nicht eingeladen, hierherzukommen und nicht gesagt, daß es hier gut wäre. Sie würden trotzdem ihre menschliche Pflicht erfüllen.
Dann haben wir die Polizei verlassen. Wir haben uns unterhalten und sind in das Dorf Westerholt zurückgekehrt. Ich war sehr fertig. Ähnliche Sachen sind immer wieder passiert. Dann habe ich jedesmal gedacht, daß in meiner Heimat die Menschen mit ihren Werten und ihrer Kultur von den faschistischen, kapitalistischen und imperialistischen Systemen mit Füßen getreten werden. Ich muß hierbleiben, um den Kampf gegen das imperialistische Joch weiterzuführen. Ich muß mit meiner ganzen Kraft aushalten. Wir haben auch ein Recht darauf, ein menschenwürdiges Leben zu führen, unsere Rechte zu verteidigen und unseren Kampf bis zum Ende zu führen.

Nach ein oder zwei Monaten habe ich in meinem Umkreis revolutionäre und demokratische Freunde kennengelernt. Das hat meine Situation einigermaßen verbessert. Ich habe auch deutsch gelernt. Dann habe ich angefangen, meine Probleme selbst zu lösen. Ich dachte, daß für mich ein neues Leben angefangen hat. Ich hatte zwei deutsche Freunde in G.KircheBauer. Ich wollte bei ihnen bleiben. Eines Tages bin ich mit einem von diesen Freunden zur Polizei gegangen, damit ich nicht mehr im "Hotel", sondern bei ihnen bleiben kann. Da fühlte ich mich wohl. Aber die Polizei hat das leider nicht genehmigt. Wir waren dann im Hotel drei Flüchtlinge. Einigen wurde schon Asyl gewährt, sie haben ihre Pässe bekommen und sind in andere Städte gegangen. Einige aber haben diese Bedingungen nicht ausgehalten und haben Deutschland verlassen.

olup olmadığını, gidip gitmeyeceğimle ve İstanbul'da adres istediğimle ilgili hiç bir şey sormadım size. Ve size de danışmaya gelmedim. Eğer anlamadıysan, tekrar anlatayım. Polise doğru dürüst tercüme et. Ve tercüman, polis memuruyla biraz konuştuktan sonra, na sordu: Duyduğuma göre, Kürtsün. Ve sen Türkiye'de ne yaptın, ne gibi bir komünist örgütün üyesiiydin? Ve ekledi, polis soruyor diye. Ben cevap verdim: Eğer, polis ne yaptığımı öğrenmek istiyorsa, ben bir sefer iltica dilekçesini verdim. Ve bundan sonra, benim ile polis arasındaki herhangi bir tercüme için seni istemiyorum.





O günden sonra, polis ile benim aramda bir çelişki doğdu. Her gittiğimde kapı dışarı ediyordu. Almanca da bilmiyordum. Birgün çevrede bir Türk arkadaş edindim. Ve benimle polise kadar gitmesini istedim. Beraber gittik. Tabii, ozamana kadar aradan epey zaman geçti. Bizim diğer ilticacı arkadaşlar arasında, anlaşmazlıklar doğdu. Yalnız bir odada kalmam için, arkadaşımla polise gittik. Arkadaşım, benim için anlattı. Polis cevap verdi: Eğer Almanya'da kalmak istiyorsanız, Almanya böyledir. Biz gene insanlık görevlerimizi yapıyoruz. Çekemiyorsanız, çekin memleketinize gidin. Bak, memleketiniz şu anda daha iyidir. Demokrasi vardır. Biz sizlere davetiye göndermedik, burası iyidir, buraya gelin diye. Son ra polus binasını terk ettik. Sohbet edip, arkadaşımla Westerhold köyüne geri döndük. Moral falan kalmadı bizde. Buna benzer daha nice olaylar, birbiri ardına olup bitiyordu. Bazen de kendi kendime düşünüyordum: Memleketimde güzelim insanlarının bütün v varlığı, beyinsel, bedensel, kültürü ile ve yeraltı-yer üstü bütün zenginlikleri ile faşist-kapitalist ve emperyalist sistemlerin ayağı altında çiğnendiklerini ve bu faşist diktatörlüğün, kapitalist sistemin ve emperyalizmin boyunduruğuna karşı gelişen devrimci mücadelemizi yükseltmek içip burada kalmam gereklidir. Var gücümle dayanmam gereklidir. İnsan olarak yaşamak, hakkımızı aramak, bizim de hakkımızdır diye!

Bir-iki ay kaldıktan sonra, bulunduğum çevredeki devrim-demokrat, yurtsever arkadaşlarla tanıştım. Biraz durumumu iyiye götürdü. Biraz da Almanca öğrendim ve artık kendim problemlerimi kendim çözmeye başladım. Zannettim ki, benim için yeni bir hayat başladı. G.Kirchen-Bauer'de oturan iki Alman arkadaşım oldu. Birisi benimle birlikte polise geldi. İkametgahımı,

Die neuen Flüchtlinge aus Ghana, Pakistan und Palästina wurden in dem "Hotel", wo wir waren, untergebracht. In mein Zimmer kam einer aus Ghana und einer aus Palästina. Da wir keine gemeinsame Sprache konnten, um uns zu verständigen, hat es keine Kommunikation gegeben.
Nach sieben Monaten wurde ich plötzlich von dem Gericht eingeladen. Mein Bruder hatte einen Anwalt beauftragt und Klage eingereicht, damit ich nach Berlin kommen kann. Für diesen Termin habe ich von der Polizei keine Erlaubnis bekommen. Das Gericht war in Oberaden. Ich habe mich darum gekümmert. Aber ich habe von nirgendwoher eine positive Antwort bekommen. Dann gab ich auf. Meine Freunde haben sich auch nicht weiter darum gekümmert. Sie wollten, daß ich dort bleibe. Nach zwei Monaten wurde ich wieder vom Gericht eingeladen. Diesmal war es wegen meines Asylantrags. Die Polizei mußte diesmal nachgeben und ich habe für den Gerichtstermin eine fünfstündige Erlaubnis bekommen. Dann bin ich zum Gericht gegangen. Ich habe dort geschildert, was in der Zeit, in der ich in Westdeutschland war, passiert ist.
Als die fünf Stunden um waren, bin ich zur Polizei zurückgekehrt und habe die Erlaubnis zum Ausgang zurückgegeben.
Eines Tages bin ich zu einem anderen Heim gegangen, mit der Hoffnung, daß ich dort meine Landsleute treffe. Da ich tatsächlich dort einen Bekannten getroffen hatte, bin ich die Nacht dort geblieben. Das war im Dezember, das Zimmer, in dem sie lebten, hatte keine Tür, die Öfen funktionierten nicht und die defekten Toiletten stanken sehr übel. Sie hatten in dem Zimmer ein paar feldbettartige Kojen. Ihre Situation war schlimmer als unsere. Dann sind die zwei Monate vergangen und ich hatte somit schon ein ganzes Jahr hinter mir.
Eines Tages bekam ich einen Brief von der Polizei, in dem sie mich zu einem Gespräch einluden. Als ich dort vorgesprochen habe wurde mir gesagt, daß ich jetzt befreit werde und nach Berlin gehen kann. Ich sollte mir eine Fahrkarte holen und das Geld dafür vom Sozialamt abholen.
Im Februar 1982 habe ich mich von meinen Freunden verabschiedet und bin nach West-Berlin gefahren. Ich hatte große Sehnsucht nach meinem Bruder, meinen Verwandten und Freunden. Nachdem ich dort ein Jahr geblieben bin, habe ich mir gedacht, daß ich jetzt eine Arbeitserlaubnis bekommen werde. Beim Arbeitsamt haben sie sich geweigert mir eine zu geben.
Dieses Mal sollte ich zwei Jahre warten! Da mein großer Bruder meinen Unterhalt übernommen hatte, bekam ich vom Sozialamt kein Geld. Wenn er diesen nicht übernommen hätte könnte ich nicht einmal von Berlin träumen. Mein Bruder war verheiratet und hatte drei Kinder. Sie wohnte zusammen in einer einundhalb Zimmer Wohnung und das Geld, das er verdiente reichte kaum für sie allein, da er als einziger arbeitete. Durch meine Anwesenheit sind ihre Sorgen nur noch größer geworden. Also suchte ich mir Schwarzarbeit. Ab und zu habe ich mal gearbeitet-obwohl ich mehr gearbeitet habe als andere, habe ich nur die Hälfte eines normalen Arbeiters verdient.

otelden onların yanına almak için. Tabii, onların yanında daha iyi ve sağlıklı görüyordum kendimi. Benle beraber, Westerhold köyündeki otelde, 3 kişi kaldık ilticacı olarak. Bazılarının iltica dilekçesi kabul oldu, pasaport alıp başka şehirlere gittiler. Bazıları da kendi memleketlerine geri döndüler. Çekilmez bu çile dediler, Almanya'ya elveda ettiler. Yeni gelen, Ganalı, Pakistanlı, Filistinli ilticacılar da, bizim otele yerleştirildiler. Bu sefer benim odama, bir Ganalı, bir Filistinli geldi. Tabii, kimse, kimseye karışmıyordu. Çünkü anlaşacağımız bir lisan yoktu. 7 ay öyle yaşadıktan sonra, bir gün beni mahkemeye çağırdılar. Meğer, Ağabeyim, benim tekrardan Batı Berlin'e gelmem için avukata başvurmuş. Bu mahkeme için, polis bana izin vermedi. Mahkemenin yeri, Oberaden'di. Peşine düştüm, olumlu bir cevap alamadım. Ve sonunda vazgeçtim. Arkadşlarım da üstüne düşmediler. Onlar da orda kalmamı istiyorlardı. Aradan bir-iki ay geçtikten sonra, benim bu sefer verdiğim iltica dilekçesinin mahkemesi çin beni çağırdılar. Yeri gene Oberaden'di. Tabii, bu sefer polis mecburen 5 saatlik bir izin verdi. Tabii bütün masrafları kendim ödemem lazımdı ve ben mahkemeye gittim. Batı'da kaldığım süre içerisinde başımdan geçenleri anlattım. Ve o beş saat içerisinde geri döndüm. Polise kendimi gösterdim. Bana verdiği kağıdı da kendisine geri verdim.

Bir gün çevrede bulunan diğer ilticacıların "Heim"ına gittim. Hemşerilerimi bulurum belki diye. Gerçekten de, tesadüfen G.Kirchen-Hausen'daki "Heim"da bir hemşerim çıktı.Onlarda bir gün misafir kaldım. Ziyaret sırası onikinci aydır. Kaldıkları odanın kapısı yoktu. Tuvaletleri bozuktu, pis pis kokuyordu ve sobaları yanmıyordu. Bir kaç tanede askeri ranza bulunuyordu. Onlarda durum daha berbattı. Aradan iki ay geçti. Benim bir yılım öyle doldu.



Bir gün kaldığım otele, polisten mektup geldi. Polis memuru beni konuşmaya çağırıyordu. Tabii gittim. Bana dedi: Kurtuluyorsun, Berlin'e gideceksin, yarın kendine bilet al. Parasını da "Sozialamt"dan al. ertesi gün biletimi hemen aldım. Tabii Berlin'deki abilerim, akrabalarım, tanıdık arkadaşlarım gözümde tütüyordu.

Şubat 1982'de oradaki tanıdıklara elveda diyerek Batı Berlin'e geldim. Öylece de b bir seneyi doldurdum. Ve çalışma müsaadesini alacağımı zannettim. Arbeitsamt'a gittim vermediler. Bu sefer iki sene bekleyecektim. Berlin'deki sosyalamt'dan da yardım alamadım. Gerekçesi de, Abim bütün so

Nach zwei Jahren habe ich vom Gericht einen Brief bekommen, daß mein Asylantrag abgelehnt worden war. Daraufhin habe ich über meinem Anwalt Widerspruch eingelegt, auf den ich bis heute noch keine Antwort erhalten. Manchmal gehe ich zu meinem Anwalt, um mich beraten zu lassen. Inzwischen sind fünf Jahre vergangen und ich habe immer noch keinen positiven Bescheid. Ich konnte weder eine Schule besuchen, noch eine Berufsausbildung machen, noch habe ich eine Arbeitserlaubnis bekommen.
Nicht nur ich, auch alle anderen Flüchtlinge leben unter schlechten Bedingungen. Die Sündenböcke in Deutschland ind in Europa - und dazu noch die unterste Schicht.

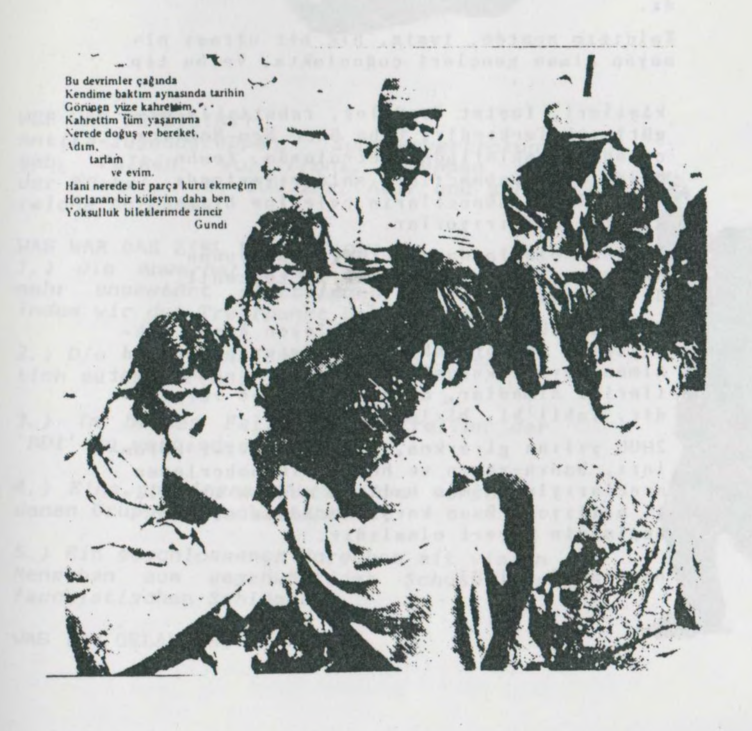
Erst 1986 konnte ich mir eine Wohnung mieten, und das erst nach langen Bemühungen, indem ich jeden Tag zum Sozialamt gegangen bin. Sie zahlen mir monatlich *270.-DM*. Da ich in Berlin viele Freunde habe, habe ich keine großen Nöte.

Ich bin seit sieben Jahren hier und habe immer noch keine Arbeitserlaubnis, obwohl sie mir eigentlich nach fünf Jahren eine erteilen müßten. Hundert Anträge, die ich von verschiedenen Arbeitgebern ausfüllen lassen habe, wurden vom Arbeitsamt abgelehnt - und diese Ablehnungen gehen noch weiter.

Die dadurch entstandenen Depressionen werden jeden Tag größer. Wir leben unter Depressionen. Ich habe Angst,Daß ich irgendwann eine psychische Krankheit haben werde. Da mögen die Europäer mit ihren *humanen* Gesetzen prahlen!

Zuletzt möchte ich mich bei der Antifaschistischen Aktion bedanken, daß sie mir Gelegenheit gegeben haben mein Problem zu veröffentlichen. Ich werde sie überall unterstützen.





rumluluklarımı üzerine almıştı. Zaten almasıydı da Batı Berlin'e hayalimde bile gelemezdim. İkametgahım ağabeyimin üzerindeydi. Ağabeyim, evli, üç çocuklu ve yalnız kendisi çalışıyor. 1,5 odası vardı. Hep beraber kalyorduk. Ağabeyim, burada misafir işçidir. Abimin çalışıp kazandığı ancak kendisine yetiyordu. Benim masraflarıma katlanınca, biraz geçim sıkıntısı oldu. Mecburi olarak ben, kendime kaçak iş aradım. Bir kaç yerde arasıra çalışıyordum. Ancak, bir normal işçinin kazandığının yarısını kazanıyordum. Ama daha fazla çalışmak suretiyle.

2 yıl da böyle Berlin'de geçtikten sonra, benim iltica mahkemesinden bana bir mektup geldi. Ve ilticamın kabul edilmediğini yazıyordu. Kısa bir süre sonra Batı Berlin'i terk etmem gerekiyordu. Hemen bir avukata baş vurdum ve avukat itiraz dilekçesini verdi. Ve bir daha da bana bir cevap gelmedi. Bazen avukata danışıyorum, olumlu bir cevap alamıyorum. Koskocaman bir beş yıl geçti. Ne bir okulya devam edebildim, ne de meslek eğitimi yapabildim ya da çalışma müsaaedisi alabildim. Yalnız ben değil, 1980 yılından bu yana bütün ilticacılar böyle kötü şartlar altında yaşamaktadırlar. Almanyanın ve Avrupa'nın yüz karaları, en alt tabaka.

Ancak 1986 yılında bir ev tuttum. Onu da hergün sosyalamta müracaatta bulundum. Yakalarını kurtaramayınca, bana 270 DM yardım da verdiler. Benim Batı Berlin'de çok tanıdığım olduğu için, fazla perişan olmuyorum. Halen çalışma müsaadesi vermediler, ki ben yedi seneyi doldurdum. Onların anlattıkları ise, beş seneyi doldurdaktan sonra verecekleridir. Yüze yakın iş dilekçesini işveren tarafından doldurtup, verdim. Hepsine ret cevabı verildi. Ve daha da devam etmektedir. Ancak kabul olduğu zaman her hakka sahip oluyorsun. Olmayıncaya kadar, hepsi laf. Ve hergün bunalıyoruz, bunalım içerisinde yaşıyoruz. Korkuyorum, bir de ruhsal bir hastalık kaptık mı, o zaman, Avrupalılar yaptıkları "insancıl" kanunlarıyla övünsünler.

Son olarak, bana bu imkanı verdikleri için,"Antifaschistische Aktion"a teşekkürlerimi iletir, kendilerini destekleyeceğimi bildiririm.

ÜBERGRIFFE DER NEO-NAZIS AN AUSLÄNDISCHEN MENSCHEN

Die deutschen Faschisten, die die Ausländerfeindlichkeit organisieren haben ihre Angriffe gegen Ausländer verstärkt!

In Berlin Neukölln haben Faschisten zwei Wohnungen von Ausländern angegriffen.

Einer der angegriffenen Ausländer 'APO' hat uns dieses Ereignis kurz zusammengefaßt:

"Sie haben zwei Wochen lang ununterbrochen häßliche pornographische Photos an unsere Wohnungstür geklebt. Nachts um 23 Uhr 30 klingelte es ununterbrochen an meiner Wohnungstür. Ich konnte die Wohnungstür nicht öffnen, weil sie zwischen Türklinke und Treppengeländer ein Kabel gebunden hatten und die Klingel mit einem Streichholz eingeklemmt hatten. Erst später erfuhr ich, daß mein jugoslawischer Nachbar das gleiche erlebt hat.

Ungefähr drei Wochen habe ich noch nicht einmal mehr Post erhalten. Eines Tages konnte ich meine Wohnungstür nicht mehr öffnen. Ich rief den Schlüsseldienst und als ich die Wohnung endlich betreten konnte sah ich, daß alles voll Wasser war. Ich rief die Polizei an und schilderte der Streife den Fall, jedoch sie fand das alles unwichtig, weil die Tür nicht aufgebrochen worden war. Sie haben sich wegen "unnötiger Beschäftigung" der Polizei geärgert und haben die Fahrtkosten von mir verlangt. Eines Tages kam ich nach Hause und fand die Wohnungstür aufgebrochen, die Wohnung verwüstet und der Fernseher war gestohlen. Am folgenden Tag haben sie Wasser vor meiner Wohnungstür ausgegossen, daß wegen der großen Kälte zu Eis gefroren war. Daraufhin hat sich die ganze deutsche Nachbarschaft über mich beim Hausbesitzer beschwert. Als an einem anderen Tag die Wohnungstür erneut aufgebrochen worden war, habe ich erfahren, daß es diesmal der Hausbesitzer gewesen war. Damit mir nichts Schlimmes passiert, wohne ich jetzt woanders.

Nach einigen Tagen bin ich zur Wohnung gegangen, um ein paar wichtige Unterlagen abzuholen. Nach dem Verlassen der Wohnung, so 130-150 Meter von der Hauptstrasse entfernt, sind deutsche rassisti sche Jugendliche, mit sportlich kurzgeschnittenem Haar, von allen Seiten auf mich zugerannt. Als ich das bemerkte bin ich schnell zum Taxistand gelaufen und stieg dort in ein Taxi. Ich sagte einem Links-alternativ aussehendem Taxi fahrer er solle schnell abfahren.

In dem Bezirk, in dem ich wohne, sind viele deutsche arbeitslose Jugendliche. Faschistische Organisationen können diese Jugendlichen sehr einfach organisieren. Früher griffen die Neo-Nazis die Ausländer an der Bushalte, in der U-Bahn oder auf der Straße an. Jetzt greifen sie die Ausländer schon in ihren Wohnungen an.

Bei solchen Aktionen soll die fortschrittliche Öffentlichkeit noch empfindlicher reagieren und die Ausländer noch mehr auf der Hut sein.

Antifaschistische und fortschrittliche Deutsche müssen gegen die Institutionen des deutschen Staates, die zur Ausländerfeindlichkeit aufhetzen, und den deutschen Rassismus wiedder auf die Bühne treten lassen, kämpfen. Das müssen Ausländer natürlich auch tun.

Kurz vor dem Jahre 2000 verbrelten die Institutionen des bürgerlichen Staates durch ihre öffentlichen Medien den Rassismus und stecken damit das deutsche Volk an.

Der Kampf dagegen ist eine Aufgabe von uns allen!

YABANCI DÜŞMANLIĞINI ÖRGÜTLEYEN ALMAN FAŞİSTLERİ, YABANCILARA KARŞI SALDIRILARINI YOĞUNLAŞTIRIYORLAR...

Berlin'in Neukölln semtinde Alman faşistleri iki yabancının evine saldırdılar.

Saldırıya uğrayanlardan biri olan Apo, olayları bize kısaca şöyle özetledi:

Aralıksız iki hafta dış kapılarımıza, çirkin, muzır fotoğraflar yapıştırdılar. Gece 23.30'da kapımın zili çalınıyor, hem de aralıksız. Üstelik dış kapıyı da açamıyorum. Çünkü dış kapının koluyla, merdivenin korkulukları arasına bir eleektrik kablosu bağlamışlar, kibrit çöpü ile de zili sıkıştırmışlar. Aynı olayın Yugoslav komşumun başına da geldiğini sonradan öğreniyorum. Yaklaşık üç hafta elime bir mektup dahi geçmiyor. Dış kapının anahtarı bende olduğu halde, kapıyı açamıyorum. Anahtarcı çağırıyorum, kapıyı açıyor, içeri giriyorum. Her taraf su dolmuş. Polis çağırmak zorunda kalıyorum. Olayları anlatıyorum. Aldığım cevap: "Bunlar önemli değil, kapını kırmamışlar" Ve polisler kızarak, gidiş geliş paramızı vereceksin diyor ve çekip gidiyorlar. İşten çıktıkdan sonra, evimin dış kapısı kırık değil ama, açık. Kapalı olan salonun kapısını ise kırmışlar. İçeri giriyorum, her taraf karma-karışık. Ve yeni çıkan Sonny model televizyonum ortada yok. Ertesi gün eve tekrar geliyorum. Kapının önüne su dökmüşler, soğuktu ve su buz tutmuş. Bu nedenle bütün Alman komşularım koro halinde beni ev bürosuna şikayet etmişler. Başka bir gün eve geliyorum. Bu sefer evimin dış kapısı kırık ve kapı açık. Sonradan öğreniyorum, dış kapıyı ev bürosu kırmış, bana haber vermeden. Başıma daha ilginç olayların gelmemesi için, yeni yerleştiğim evimde değil, başka yerlerde kalmak zorunda kaldım.

Bir kaç gün sonra, bana gerekli olan kitap ve belgeleri almak için eve tekrar uğradım. Gerekli olan eşyalarımı aldıktan sonra, evden uzaklaştım. Ana caddeye 130-150 metre kala, arkamdan bir ıslık sesi duydum. Arkamı döndüğümde, arkamdan, sağımdan, solumdan sportif tipli, kısa saçlı faşist Alman gençleri bana doğru koşuyorlardı. Bunun farkına varır varmaz, onların hışmına uğramamak için, taksi durağına doğru kaçtım. Alternatif tipli, büyük bir olasılıkla öğrenci olan şoföre, çabuk hareket et, dedim. O da son süratli hızlandı.

Kaldığım semtde, işsiz, hiç bir uğraşı olmayan Alman gençleri çoğunlukta. Ve bu tip kişileri, faşist örgütler rahatlıkla örgütleyebilmektedir. Daha önce Neo-Naziler otobüs duraklarında, metrolarda, tenha caddelerde yabancılara saldırıyorlardı. Şimdi ise, yabancıların evlerine bizzat girerek saldırıyorlar.

Böylebi olaylarda, ilerici kamuoyunun duyarlı olması, yabancıların temkenli davranması gerekli!

Yabancı düşmanlığını körükleyen Alman ırkçılığını tekrar sahnelemek isteyen burjuva Alman devlet kurumlarına karşı, anti-faşist ilerici Almanlar, ciddi bir uğraş vermelidir. Tabii ki, bizler de.

2000 yılına girerken, burjuva devlet kurumları, basın-yayın ve her türlü haberleşme araçlarıyla, Alman halkına modern ırkçılığı aşılıyor. Buna karşı mücadele etmek, hepimizin görevi olmalıdır.

Berlin, 2.2.1987



AUS DEM TREFFEN
WURDE NICHTS

200 - 300 Antifaschist/inn/en verhinderten am 4. März '87 das monatliche Treffen der *'Bürgerinitiative Demokratie und Identität'* *(BDI)*. Diese Versammlung, die wie immer im Lokal "Brückenkopf", Hohenzollerndamm 50, stattfinden sollte, diente bis dahin als Koordinationstreffen verschiedener Neonazi-Organisationen (z.B. *FAP, Wiking-Jugend, NSDAP*), zum zweiten aber auch als Anlaufpunkt für neue Leute, die gleich fest in das Nazilager eingebunden werden sollen.
Erfolg dieser Aktion war unter anderem, daß die monatlichen *BDI*-Treffen für neue Leute nicht mehr so einfach zugänglich sind, da die *BDI* anscheinend Angst vor weiteren Aktionen hat und ihre Treffen nicht mehr öffentlich abhalten kann.
Es folgt ein Bericht über die Blockadeaktion, der auf einem Nachbereitungstreffen der Beteiligten zusammengetragen worden ist.



WER WAR BETEILIGT?
Antifa-Jugendgruppen, Schülervertretungen, Falken, Volksfront, Gruppen aus der Türkei, VVN, SJV'ler, ALer und zahlreiche Autonome.

WAS WAR DAS ZIEL DER AKTION?
1.) Die Anwerbetreffen der 'BDI' nicht mehr ungestört stattfinden zu lassen, indem wir den Treffpunkt bekannt machen.

2.) Die 'BDI' als faschistische Organisation zu entlarven.

3.) Im besten Fall dieses Treffen der 'BDI' zu verhindern.

4.) Eine gemeinsame Aktion der verschiedenen Gruppen durchzuführen.

5.) Ein geschlossenes Vorgehen mit vielen Menschen zum gegenwärtigen Schutz vor faschistischen Schlägern.

WAS IST GELAUFEN?



TOPLANTILARINDAN HİÇ BİR SONUÇ ÇIKMADI !

200 ile 300 arasında kadın ve erkek antifaşist Mart 87'de, "Demokrasi ve Özdeşlik için Vatandaş Girişimi"(BDI) adlı faşist örgütün, Hohenzollerndamm üzerindeki "Brückenkopf" lokalinde yapmak istediği aylık toplantıyı önledi. Bu toplantı, bir yandan çeşitli Neo-nazi örgütlerin (Örneğin: FAP, Wiking Jugend, NSDAP gibi) koordinasyon sağlamalarına, diğer yandan da, Nazilere kazanılması düşünülen yeni insanlar için bin tür bağlantı kurma yeri olarak hizmet etmektedir.

BDI, yeni eylemlerden korktuğundan ve bundan ötürü toplantılarını bundan böyle açıkça yapamayacağından, aylık BDI toplantıları, kazanmak istedikleri yeni kitle için rahatça ulaşılabilir olmaktan çıktı. Bu anlamda eylem başarılıydı.

Aşağıda, eylemden sonra eyleme katılanların katıldığı değerlendirme toplantısında ortaya çıkan değerlendirmeyi yayınlıyoruz:

BDI'nin Wilmersdorf "Brückenkopf" kahvesindeki 4.3.1987 tarihli toplantısının engellenmesinden sonra 6.3.87'de Mehringhof'da yapılan d e ğ e r l e n d i r m e t o p l a n t ı s ı

Kimler Katıldı?

Antifa-Gençlik Grupları, Öğrenci Temsilcileri, Falken, Volksfront, Türkiye'li Gruplar, Otonomlar, VVN, SJV ve AL'ciler.

Eylemin amacı neydi?

1. BDI'nin toplantı yerini teşhir ederek, taraftar toplamak için yapmak istedikleri toplantıyı rahatça yapmalarını önlemek.

2. BDI'yi faşist bir örgüt olarak teşhir etmek.

3. En iyi halde BDI'nin toplantısını önlemek.

4. Çeşitli politik grupların ortak eylemi.

5.Faşist saldırganlara karşı korunmak için bir çok insanla ortaklaşa hareket etmek.

Ne Oldu?

Eylem iyi hazırlanmıştı. Eyleme katılanların çoğunluğu yapılacak olandan haberdardı.

BDI'nin polis tarafından en erken 2 gün önce bundan haberdar edilmesi ve bizim de yeteri kadar insan seferber edebilmemiz için, Pazartesi'nden itibaren eylem çağrısı az çok açık bir şekilde (basın üzerinden değil, telefonla) yapıldı.
Polisin böylesine geniş bir seferber etme durumunda bir takım şeyleri öğrenebilmesi önemli ölçüde kaçınılmazdır.
BDI, "Brückenkopf"daki toplantıyı kısa zaman içinde başka yere alamaz.Çünkü, bu toplantılara örgütsel ilişkilerinin sıkı olmadığı yeni üyeleri ve sempatizanlarını da davet etmektedir.
Buluşma yerimiz, Brückenkopf'a yürünerek gidildiğinde, 15 dakika uzaklıktaydı.(Sinema!). Gösteriye katılacakların hepsi saat 18.00 ile 18.15 arası buluşma yerindeydi. Bu durumda yeteri kadar insan olduğu hemen ortaya çıktı.

Saat 17.30'dan itibaren iki büyük polis arabası kahvenin önünde duruyordu.

Kahvenin önüne ulaştığımızda, ön kapıdan arka kapıya uzanacak şekilde bir halka oluşturduk. Oraya yerleştirilen polisler bizi pek ırgalamadı.

Die Bullen hatten den Auftrag, das 'BDI'-Treffen zu schützen. Die 'BDI' hat es dann von sich aus um ca. 19.15 Uhr abgesagt, da sie eine Eskalation befürchteten. Wir haben unsere Blockade bis 20.15 Uhr aufrechterhalten und haben uns dann geschlossen zum Fehrbelliner Platz zurückgezogen.

VERMITTLUNG DER AKTION:
Für die Anwohner wurde der Flugblatt-Text während der Aktion über Megaphon verlesen. Die Flugblätter wurden am nächsten Tag in der Umgebung verteilt. Die Reaktionen der Menschen auf unsere Aktion dort waren überwiegend freundlich.
Während der Aktion gab es eine Live-Berichterstattung über den SFBeat. Pressevertreter von "Wahrheit", "Volksblatt", "Taz-Lügenblatt" und "Radio 100" waren informiert und anwesend.
Negative Punkte:
In dem Flugblatt war zuwenig politische Argumentation gegen Flüchtlings- und Ausländerhetze. Außerdem wurde der Begriff "Deutschland" statt "BRD" und "Westberlin" benutzt.



An der Aktion wurde der weite Anmarschweg kritisiert, der jedoch technisch bedingt war. Die Ketten um das Lokal standen nicht durchgängig und am Hinterausgang standen oft relativ wenig Leute. Zu Beginn der Blockade standen die Ketten in zu großer Entfernung von den Bullenreihen direkt vor der Kneipe. Dadurch hatte die Polizei die Möglichkeit Anlauf zu nehmen und die Knüppel zu ziehen. Das (eine) Megaphon war nicht überall zu hören, daher kam leichtes Infochaos in den Ketten auf.
Positive Punkte:
Trotz der großen Unterschiedlichkeit unter den Teilnehmer/inne/n war es möglich, die Aktion von vorne bis hinten geschlossen durchzuführen. Es ist uns einerseits gelungen, den Aktionen der Bullen Widerstand entgegenzusetzen und andererseits die Auseinandersetzung mit den Bullen nicht eskalieren zu lassen.
Nach der Aktion waren wir bester Laune, es war eine geile Aktion, weil wir das durchgezogen haben, was wir wollten, statt nur kurzfristig auf Aktionen der Nazis zu reagieren.

Somit entstand auch Vertrauen untereinander und die Aktion war ein guter gemeinsamer Auftakt gegen 'BDI', 'DJI' (Deutsche Jugendinitiative Berlin), 'FAP' (Freiheitlich Deutsche Arbeiterpartei), 'NF' (Nationalistische Front) und andere.

EINIGE GEDANKEN ZUR PERSPEKTIVE
Gleichzeitig mit der Öffentlichkeitsarbeit gegen Ausländerfeindlichkeit und Flüchtlingshetze und der politischen Isolierung der 'BDI' und anderer, ist es uns wichtig, die aktiven Nazis von den Mitläufern zu trennen. Darüberhinaus wollen wir das Interesse des Kapitals und der bürgerlichen Parteien, Rassismus als Spaltungsinstrument und krisenmanagement gegen den Widerstand der unteren Klasse, thematisieren.
Wichtig ist uns dezentraler Widerstand gegen Faschismus und Rassismus in den Stadtteilen, Schulen und Betrieben.
Bei allen Unterschieden unter uns wollen wir uns auch weiter gemeinsam wehren.



- Başlangıçta, doğrudan kahvenin önünde polisle olan uzaklık oldukça büyüktü. Bu durum, polislerin hız almasına ve coplarını çıkarmasına olanak tanımaktadır.

-Megafolardan biri her yerde duyulmuyordu ve bundan dolayı az da olsa sıralarda bir kargaşa oluştu.

Olumlu Noktalar:

Eyleme katılanlar arasındaki farklılıklar çok büyük olmakla birlikte, eylemi başından sonuna kadar birlikte yürümek mümkün oldu. Bir yandan polisin eylemlerine karşı direniş gösterirken, diğer yandan da, polisle çatışmayı önleyebildik.

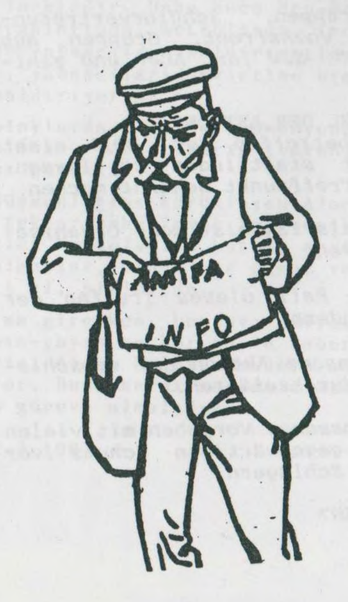
İstediğimiz şeye ulaşabildiğimiz için, eylemden sonra moralimiz oldukça düzgündü; eylemimiz mükemmeldi. Bu eylemle, birbirimize karşı güvenimiz arttı. Bu eylem aynı zlem aynı zamanda, BDI, Berlin-Alman Gençlik Girişimi (DJI), Özgürlükçü Alman İşçi Partisi (FAP), Milliyet Cephe (NF) ve diğerlerine karşı ortaklaşa bir çıkıştı.

Geleceğe ilişkin bazı düşünceler:

Yabancı düşmanlığı, ilticacılara karşı kışkırtmaya karşı, BDI ve benzerlerinin tecriti için yürüttüğümüz propaganda çalışması ile birlikte, aktif nazileri onlarla birlikte yürüyenlerden ayırmak da önemlidir. Bunun dışında, sermayenin ve burjuva partilerinin çıkarları doğrultusunda, ırkçılığı ezilen sınıfları bölmek ve onlar içinde gelişen direnişe karşı bir araç olarak kullanmalarını da ele almak istiyoruz.

Mahallelerde, okullarda ve işletmelerde faşizme ve ırkçılığa karşı bir direnişin geliştirilmesi bizim için önemlidir.

Aramızdaki farklılıklara rağmen, yine de kendimizi ortaklaşa savunmak istiyoruz.





Die Aktion war gut vorbereitet, die meistens Teilnehmer/innen wußten über das Konzept und die Bestimmung bescheid. Zu der Aktion wurde ab Montag mehr oder weniger offen aufgerufen (d.h. auch über Telefon, aber nicht über die Presse), um die 'BDI' frühstens zwei Tage vorher durch die Bullen davon Wind bekommen zu lassen, aber so, daß wir selber nocht genügend Leute mobilisieren konnten.
Daß die Bullen bei einer so großen Mobilisierung etwas mitbekommen, läßt sich nicht ausschließen!
Das Treffen im 'Brückenkopf' ließ sich nicht kurzfristig von der 'BDI' verlegen, da zu diesem Treffen neue Mitglieder und Interessenten eingeladen werden, zu denen wenig organisatorischer Draht besteht.
Der Treffpunkt von uns lag etwa eine Viertelstunde zu Fuß vom 'Brückenkopf' entfernt (Kino). Alle Teilnehmer/innen waren zwischen 18 Uhr und 18.15 Uhr da, so daß gleich klar war, daß wir genug Leute waren.
Ab 17.30 Uhr standen zwei Wannen vor der Kneipe. Dort angekommen, bildeten wir Ketten vom Vorder- bis zum Hintereingang. Wir ließen uns von den aufgestellten Bullen nicht beeindrucken.
Zu diesem Zeitpunkt war bloß ein 'BDI'-Mitglied in der Kneipe. Da unsere ketten am Anfang zu weit weg von den Eingängen und den Bullen standen, gelang es zwei 'BDI'lern durch den Vordereingang reinzukommen. Später ist ein weiterer unter Polizeischutz durch den Hintereingang reingekommen. Alle anderen Versuche von 'BDI'lern sind gescheitert.
Nach dreimaligem Polizeieinsatz gelang es den nur mit Hemd bekleideten, bei zwei Grad minus frierendem Wirt wieder in seine Kneipe zu kommen. Dabei wurden von den Bullen die Schlagstöcke eingesetzt und es kam zu leichten Verletzungen bei Leuten von uns.
Für kurze Zeit wurden die Gruppen einmal getrennt, Festnahmen und Personalien-Feststellungen gab es keine.
Es gab auch keine offizielle Anmeldung der Aktion, Verhandlungen sind von uns aus nur kurz über Megaphon geführt worden.
Die Bullen hatten den Auftrag, das 'BDI'-Treffen zu schützen. Um 19.15 Uhr hat dann die 'BDI' von s[illegible]
[illegible]

Geldiğimizde, kahvede yalnızca bir BDI üyesi vardı. Oluşturduğumuz halka başlangıçta kahveden ve polisten uzak olduğu için, iki BDI'ci ön kapıdan içeri girmeyi başardı. Daha sonra, bir diğeri polis korunması altında arka kapıdan içeri girdi. Diğer bütün denemeleri boşa çıktı.

Polisin üç kerelik girişiminden sonra, üzerinde yalnızca bir gömlek olan ve soğuktan donan kahvenin sahibi içeri girebildi. Polisler her seferinde cop kullandılar ve bizden bazı insanlar hafif yaralar aldılar.

Gruplar çok kısa bir zaman için bölündü. Tutuklanma ve kimlik tespiti olmadı.

Eylem için izin alınmamıştı. Polisle pazarlık, bizim tarafımızdan megafo üzerinden yürütüldü.

Polis, BDI'nin toplantısını korumakla görevliydiler. BDI, toplantıyı, kendisi için kötü sona ereceğini gördüğünden, 19.15'de, iptal ettiğini açıkladı.

Biz, engellememizi 20.15'e kadar sürdürdük ve daha sonra da toplu bir şekilde Fehrbelliner Platz'a doğru geri çekildik.

<u>Eylemin duyurulması:</u>

Çevrede oturanlar için, bildiri eylem sırasında megafon üzerinden okundu. Ertesi gün de bildiriler çevrede dağıtıldı. Çevrede oturan insanların eylemimize karşı tavırları genellikle dostça oldu. SF-Beat tarafından eylem boyunca canlı yayın yapıldı.

"Wahrheit", "Volksblatt", "Tagesspiegel", "TAZ" ve Radio 100'e haber verilmişti ve temsilcileri eylem yerindeydi.

<u>Olumsuz Noktalar:</u>

Bildiri: -İlticacılara ve yabancılara karşı yürütülen kışkırtmaya karşı çok az politik gerekçe öne sürülmüştü.

- Feraral Almanya ve Batı Berlin kavramları yerine "Almanya" kavramı kullanılmıştı.

-Bazı insanlar "israilli fotoğrafcı" kavramını sorun ettiler.

Eylem: -Yürünen yolun uzak olması (teknik koşullardan ötürü)

- Her tarafta kolkola girilmemişti.

-Arka çıkışta nispeten az insan vardı.

ÜBERFALL IN DER U-BAHN

In allen Flugblättern und Schtiften der verschiedenen deutschen faschistischen Organisationen wird Hetze gegen ausländische Mitbürger betrieben. Doch es bleibt nicht "nur" bei den Forderungen wie z.B. "Ausländer raus"-"Deutschlan den Deutschen". Es kommt zu organisierten Angriffen auf Ausländer. Das folgende Beispiel zeigt mit welcher Brutalität die Neo-Nazis vorgehen!

Die Situation: *"Die U-Bahn Alt-Mariendorf hält an der U-Bahn Station Wedding. Es ist c.a.20 Uhr. Im ersten Waggon sitzen ungefähr 10 Menschen.*
Zwei Türen des Waggons werden geöffnet. In der einen Tür erscheinen drei Jugendliche im Alter von 17- 20 Jahren, kurzgeschnittene Haare. Zur zweiten Tür kommen zwei c.a.25 jährige Glatzköpfe herein. Alle sind militärisch gekleidet. Sie schließen selbst die Türen und machen durch Schläge und Tritte gegen die Türen die Fahrgäste auf sich aufmerksam.
Als die U-Bahn anfährt holt einer der Glatzköpfe ein Stilett aus seiner Armeejacke, streicht mit den Fingern darüber und schaut die Fahrgäste abfällig an. Gleichzeitig zeigen zwei der Jüngeren, die an der anderen Tür stehen, drohend umgebogene Gabeln. Der dritte geht schnell auf eine sitzende c.a.40-jährige ausländische Frau zu und reißt ihr das Kopftuch vom Kopf. Die Frau unternimmt rufend Versuche, ihr Kopftuch widerzubekommen. Währenddessen schreit der Jung-Nazi "Ausländermist"-"Ausländerpack"-"Scheiß Ausländer-geht dahin, wo ihr hergekommen seid""Schweine"usw.
Als die ausländische Frau an seinen Arm faßt, dreht er ihren Arm soweit auf ihren Rücken, daß sie den Oberkörper nach unten beugen muß. Nun traktiert der Jung-Nazi die Frau mit seinem Knie. Immer wieder zieht er es mit voller Wucht hoch und trifft sue mit harten Tritten hauptsächlich im Gesicht. Sie blutet und ruft ununterbrochen nach Hilfe.
Doch die anderen Fahrgäste haben sich von der Situation abgewandt und befinden sich im hinteren Teil des Waggons. Dort werden sie von den beiden Jung-Nazis bedroht, die wahllos ihre gebogenen Gabeln an die Hälse der Menschen drücken. Die beiden älteren glatzköpfigen Nazis scheinen alles zu beobachten.

Eine jüngere ausländische Frau, die auf ihrem Platz sitzengeblieben ist, springt auf und versucht den tretenden Nazi von der Frau wegzuziehen. Er läßt von der älteren Frau ab, da er sich nun gegen den massiven Angriff der anderen Frau wehren muß. Sie tritt ihn mit den Beinen und ein gezielter Schlag von der Frau in sein Gesicht läßt ihn zu Boden stürzen. Wahrscheinlich hatte er nicht mit so einer massiven Gegenwehr gerechntet.
Nun eilen die beiden Glatzköpfe herbei und packen die jüngere Frau an den Oberarmen. Sie wehrt sich weiterhin. Dann schlagen die glatzköpfigen Neo-Nazis der Frau mit harten Schlägen ins Gesicht und stoßen sie, so daß sie stürzt.
Die U-Bahn fährt in die Station ein. Die Nazis gehen rasch zu den Eingangstüren und während die U-Bahn noch abbremst, springen sie aus dem fahrenden Zug. Wieder getrennt in zwei Gruppen, wie sie eingestiegen waren."

Aus diesem Bericht geht eindeutig hervor, daß diese Aktion der Neo-Nazis ein geplanter Angriff auf eine ausländische Mitbürgerin war. Mit System versuchen sie ihrer Forderung "Ausländer raus" gewaltsam Nachdruck zu verleihen.

NEO-NAZİLERİN YABANCILARA SALDIRILARI

Çeçitli alman faşist örgütlerinin her türlü bildiri ve yazılarında yabancı emekcilere karşı düşmanlık kışkırtılmaktadır.Yalnızca "Yabancılar Dışarı","Almanya Almanlarındır" taleplerinde kalınmıyor.Yabancılara karşı örgütlü saldırılara kadar vardırılıyor.Aşağıdaki örnek neo-nazilerin yabancılara karşı hangi saldırganlık düzeyinde olduklarını bir kez daha göstertmektedir.
Olay yeri:Alt-Mariendorf istikametine giden tren Wedding'de durur.Saat yaklaşık 20.İlk vagonda on kişi kadar yolcu var.Vagonun iki kapısı açılır.Kapının birinden 17-20 yaşlarında kısa saçlı üç genç girer,ikincisinden ise,25 yaşlarında,kafaları dazlak gençler girer. Hepsi askeri giyimlidir..Kapıları kendileri kapatırlar,kapılara yumruk ve tekme atarak yolcuların dikkatini üzerlerine çekerler.U-Bahn hareket ettiğinde dazlaklardan biri askeri ceketinden bir bıçak çıkartır.Bıçağı parmakları ile okşayarak yolculara küçümseyerek bakar. Aynı zamanda diğer kapıda duran iki küçük genç de tehditkar bir şekilde,bükülmüş çatalları yolculara gösterirler.Üçüncü genç ise çabucak,kırk yaşlarında yabancı bir kadına doğru gider ve kadının eşarbını kafasından çekip alır. Kadın eşarbını geri almaya çalışır.Bu esnada genç nazi "yabancı güruh","Pis-yabancı","bok yabancılar","geldiğiniz yere defolun","domuzlar" vs. diye bağırır.Kadın nazinin kolundan tutar.O arada nazi kadının kolunu büker ve dizi ile kadına vurur.Her seferinde büyük bir kızgınlıkla tekmesini kaldırır ve sert bir şekilde bir çok defa kadının yüzüne vurur.Kadın kanlar içinde, bağırarak yardım ister..Fakat vagonun arka tarafında oturan diğer yolcular olayı görmemezlikten gelirler.İki genç nazi,ellerindeki bükülmüş çatalları yolcuların boğazlarına dayarlar. Diğer dazlak naziler her şeyi izliyorlarmış gibi görünürler.
Genç bir yabancı kadın,kadına tekme atan nazinin üzerine atılıp,kadını ondan kurtarmaya çalışır.Nazi dövdüğü kadını bırakıp genç yabancı kadına saldırır. Kadın naziye ayakları ile vurur,nazinin suratına şiddetli bi tokat indirir ve nazi yere düşer.Nazi,herhalde böyle bir savunma ile karşılaşaçağını zanetmemiştir.Diğer dazlak iki nazi genç kadının üzerine yürür ve kadını kollarından tutarlar,kadın kendini savunmaya devam eder. Diğer naziler kadının yüzüne sert yumruklarla vururlar, kadın yere düşer. U-Bahn sonraki istasyona gelir.Naziler tren daha frenlerken çabucak kapılara yanaşırlar ve trenden atlarlar. Tabiiki, bindikleri gibi iki grup halinde ayrı olarak.
Bu rapordan da görüleceği gibi, bu eylem yabancı kadın hemşerimize karşı planlanmış bir saldırıdır. Sistemli bir şekilde, "yabancılar dışarı" taleplerini şiddetli ifade ediyorlar.



REDE ZUR HESS-GEBURTSTAGSDEMO AM 26. APRIL

Heute feiert Rudolf Heß, Faschist der ersten Stunde, seinen 93. Geburtstag.
Als Kriegsfreiwilliger im 1. Weltkrieg verfügte er über einschlägige Kontakte zur Freikorpsszene, als der sich später der NSDAP rekrutierte.
Heß putschte den Reichswehrspion Hitler zum Vorsitzenden der NSDAP hoch und stellte die nötigen Kontakte zu einflußreichen Kreisen der Bourgeoisie her. Er war einer der ersten und aktivsten Schöpfer und Verbreiter des Hitler-Mythos und der 'Führerlegende'. Schon früh begleitete er Hitler auf allen Reisen, bewohnte freiwillig den Landsberger Knast, um den dort unter höchst angenehmen Bedingungen inhaftierten Hitler bei der Abfassung von "Mein Kampf" zu unterstützen. Als Belohnung für seine treuen Vasallendienste wurde er 1933 zum Hitler-Stellvertreter ernannt, an dem vorbei von nun an kein Gesetzentwurf realisiert werden konnte. Beispielsweise war Heß maßgeblich an der Inkraftsetzung der 'Nürnberger Rassengesetze' beteiligt.
Heß' sogenannter Friedensflug 1941 nach England fand im Auftrag Hitlers statt. Sein Ziel war ein Separatfrieden zwischen Deutschland und England, um Deutschland den Rücken für einen Überfall auf die Sowjetunion freizumachen, der fünf Wochen später auch tatsächlich stattfand. Es ist demagogisch, hier von einem "Friensflug" zu reden.
Im Nürnberger Kriegsverbrecherprozeß wurde Heß lediglich wegen Planung und Vorbereitung eines Angriffskrieges und nicht wegen Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit zu lebenslänglicher Haft verurteilt. Demgegenüber stand das Votum des sowjetischen Tribunalangehörigen, der wegen Heß' maßgeblicher Beteiligung an Naziverbrechen die Todesstrafe forderte. Das Urteil war eine ganz offensichtliche Honorierung von Heß' antisowjetischer sogenannter Friedensaktion
Daß die Sowjetunion auch nach dem jüngsten Gnadengesuch Heß' auf ihrer Haltung beharrt, liefert den Revanchisten neuen Zündstoff für ihre antikommunistische Hetze.

In seinem Prozeß-Schlußwort betonte Heß, er haben als Nationalsozialist und treuer Gefolgsmann seines Führers seine Pflicht getan. Er würde nichts bereuen und in einer entsprechenden Situation wieder genauso handeln. Das vertritt er bis heute uneingeschränkt.
Gerade diese unbeugsame Haltung hat Heß zum Symbol für sämtliche alt- und neofaschistische Kreise gemacht. Heß war uns ist in dieser Funktion ein allgemeinverbindendes Glied zwischen faschistischen und bürgerlichen Kräften.

Faktisch seit Kriegsende läuft die Kampagne zur Freilassung von Heß. Die pseudohumanitären Gründe für die Freilassung des "Letzten von Spandau" sind eindeutig vorgeschoben, weil sich gerade unter den Rechten aller Couleur die hemmungslosesten Befürworter der Todesstrafe befinden. Dadurch wird deutlich, daß es im Kern der Geschichte nicht um das Individuum Heß, sondern um politische Ziele geht. Diese beinhalten die Revidierung der Nürnberger Urteile: Nicht die Rehabilitierung, sondern die Legalisierung des Deutschen Faschismus, und damit die Leugnung der Nazigreuel insgesamt, wird angestrebt. Kurz: Nazi-Unrecht soll zu Recht umgeschmiedet werden.

HESS'İN DOĞUM GÜNÜ DOLAYISIYLA YAPILAN YÜRÜYÜŞ KONUŞMASI

Rudolf Hess, ilk faşistlerden biri, bugün 93. yaşgününü kutluyor.

O, 1. Dünya Savaşında gönüllü hizmetinin yanısıra, "Freikorp"la ilişki kurdu ve daha sonra bura üzerinden NSDAP'ye geçti.

Hess, Hitler'in NSDAP'in önderliğini ele geçirmede ona yardımcı oldu ve burjuvazinin etkin çevreleriyle bağlar kurmasını sağladı. Hitler putunun ve "başbuğ efsanesinin ilk ve aktif yaratıcılarından biriydi. Daha ilk dönemlerinden beri Hitler'e bütün gezilerinde refakat etti ve çok iyi şartlar altında hapiste tutulan Hitler'in "Kavgam" adlı kitabını kaleme almasında ona yardımcı oldu. Sadık uşaklık hizmetihden dolayı, 1933'de Hitler' in yardımcılığına atandı ve onun onayı olmaksızın hiç bir yasanın geçmesi mümkün değildi. Örneğin, "Nürnber Irk Yasası"nın yürürlüğe girmesine aktif bir şekilde katkıda bulunmuştu.

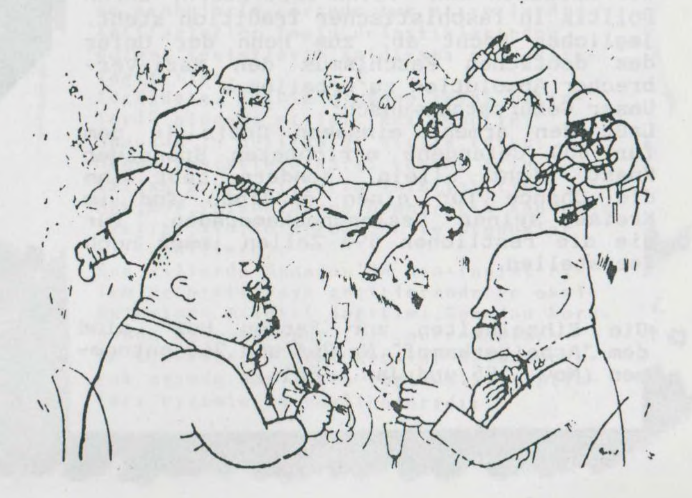
Hess'in 1941'de İngiltere'ye yaptığı sözde barış uçusu Hitler'in isteği üzerine yapılmıştır. Onun amacı, Sovyetler Birliği'ne saldırabilmek amacıyla arka cepheyi serbest tutabilmek için İngiltere ile Almanya arısında ayrı bir barış anlaşması imzalmaktı ve bundan beş hafta sonra da Sovyetler Birliği'ne saldırı gerçekleşti. Burada, bir "barış uçuşu"ndan söz etmek gerçekten iki yüzlülüktür.

Nürnberg savaş suçluları yargılamasında, Hess, savaş suçu ve insanlığa karşı suç işlemekten değil de, bir saldırı savaşını planlama ve hazırlama suçundan yargılandı ve ömür boyu hapis cezası ile cezalandırıldı. Mahkeme jürisindeki Sovyet üyeleri, Hess'in Nazilerin tüm cürümlerine katılmasından ötürü, onun için ölüm cezası talep ettiler. Ama verien karar, aslında onun o dönemki Sovyetlere karşı giriştiği barış eyleminin bir ödüllendirilmesiydi.

Duruşmada söylediğison sözütnde Hess, nasyonal-sosyalist ve Hitler'in sadık bir takipçisi olarak, yükümlülüğünü yerine getirdiğini vurgulamıştır. Bundan pişmanlık duymadığını ve benzeri bir durmda yine aynı şekilde davranacağını sözlerine eklemiştir. Ve bunu bugün hala savunmaktadır.

Hess'in pişmanlık göstermeyen bu tavrı, onu onu bütün eski ve yeni nazilerin bir sembolü durumuna [illegible]

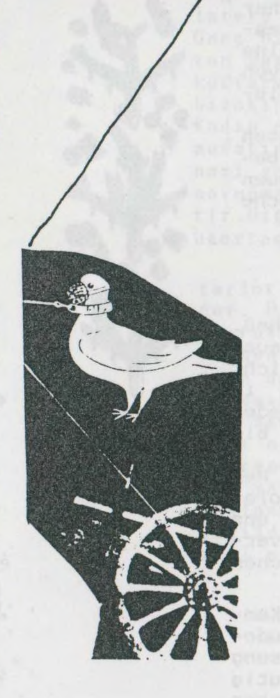




Heß sitzt stellvertretend für zahlreiche Schreibtischtäter und Metzgergesellen, die nicht nur unbehelligt blieben, sondern sich nach wie vor mit ihrer braunen Überzeugend in Amt und Würden befinden und offener denn je an der Restauration der alten Herrschaft basteln.
Unbehelligt blieben aber vor allem die deutschen Kapitalisten, die den Faschismus installierten und durch ihn gigantische Profite erzielten. Erinnert sei hier nur an die von den Nazis betriebene Zerschlagung der Arbeiterbewegung und die diversen Ausbeutungs und Verwertungsprogramme, sowie das Schaffen von Sündenböcken, gegen die sich im Ernstfall die Volkswut entladen konnte.
Diese Tradition wurde auch nach Kriegsende weitergepflegt, und zwar müssen seitdem ausländische Arbeiter/innen, sowie Flüchtlinge als Sündenböcke herhalten. Die rassistsche Ausländer- und Flüchtlingspolitik der BRD verbunden mit offener Hetze der gleichgeschalteten Medien haben ein gesellschaftliches Klima geschaffen, das neonazistische Übergriffe auf ausländische Menschen bewußt provozieren soll.



Wir erinnern hier nur an den Brandanschlag auf Flüchtlingszelte in Lankwitz und an die täglichen Überfälle auf Flüchtlinge im letzten Sommer.
Auch die Zwangssterilisation an Roma- und Sintifrauen, sowie an ausländischen und behinderten Frauen sind faschistische Tradition, die nahtlos fortgesetzt wird.
Wer letztendlich aus der deutschen Geschichte gelernt hat, sind die Imperialisten. Die momentan erscheinende Ruhephase ist in Wirklichkeit eine Vorbereitungsphase:
Durch die im Rahmen der kapitalistischen Krise weltweit verschärfte Ausbeutung, Hochtechnisierung mit gleichzeitigem Arbeitsplatzabbau hat sich das internationale Kapital *vorbeugend* Mittel geschaffen, mit denen es seine Herrschaft auch in Zeiten von Unruhen und Konflikten in der Bevölkerung sichern will. Diese Mittel sollen auch dann ungehemmte Ausbeutungsmöglichkeiten garantieren und erwartete Krisenherde unterdrücken.
Beispiele dafür sind das KPD-Verbot, die Wiederbewaffnung, Notstandsgesetze, Bau von Hochsicherheitstrakten, Berufsverbotspraxis und aus neuerer Zeit die Änderung des §116, die Volkszählung, mit der weite Teile der Bevölkerung erfaßt und unter Kontrolle gehalten werden sollen, die frauenverachtende Familienpolitik usw.



Wir sprechen den 'Volks'vertretern, deren Politik in faschistischer Tradition steht, jegliches Recht ab, zum Hohn der Opfer des deutschen Faschismus den Nazi-Verbrecher Absolution zu erteilen.
Unser Geburtstagswunsch:
Laßt den armen, einsamen Greis in dem für 600 Gefangene errichteten Spandauer Knast nicht allein, sondern gebt ihm die Chance für einen gnädigen Tod im Kreise seiner Gesinnungskameraden, für die die restlichen 599 Zellen immer noch leerstellen.

Die Einzelheiten zur Person Heß' sind dem "Arbeiterkampf" Nr. 264 und 266 entnommen (Nov. '85 und Jan. '86)

sembolü durumuna getirmiştir. Hess, bizim için faşist ve burjuva güçleri birbirine bağlayan genel bir halka işlevini gören bir semboldür.

Aslında, savaşın sona ermesinden bu yana Hess'in serbest bırakılması için bir kampanya yürütülmektedir. "Spandau'daki Sonuncu"nun bırakılması için öne sürülen sözde insancıl nedenler, sahtedir; çünkü Hess'in serbest bırakılmasını isteyenler içinde ölüm cezasının en pervasız savunucuları bulunmaktadır. Bu, sorunun aslında yalnızca Hess sorunu olmadığını, sorunun politik olduğunu göstermektedir. Bunlar Nürnberg kararlarının temyiz edilmesini içermektedir: Alman faşizminin sadece itibarının iadesi değil, aynı zamanda yasallaştırılması, Nazi vahşetinin tümden inkar edilmesi amaçlanmaktadır. Kısaca: Nazi adaletsizliği, adalet olarak ilan edilmek istenmektedir.

Hess, sadece dokunulmamakla kalmayıp, aynı zamanda faşist düşüncelerini terketmeden makamlarında kalan ve eski egemenliğin yeniden kurulması için çaba gösteren masa başı katillerinin ve kasap çıraklarının temsilcisi olarak yatmaktadır.

Ama herşeyden önce Faşizmi geliştiren ve onun sayesinde muazzam gelirler elde eden Alman kapitalistlerine dokunulmadı. Burada yalnızca, Naziler tarafından işçi hareketinin dağıtılamsı, çeşitli sömürü ve değerlendirme programlarının geliştirilmesi ve ciddi durumlarda halkın öfkesini üzerine akıtabileceği günah keçilerinin anılması yeter.

Bu gelenek, savaştan sonra da devam etti; şimdi yabanca işçiler ve politik sığınmacılar günah keçisi rolüne sokuldular. FAC'nin ırkçı yabancılar ve iltica politikası, devreye sokulan basın ve yayın organlarının sürdürdüğü kışkırtma ile birlikte, yabancı insanların üzerine neo-nazi saldırılarının kışkırtılmasını sağlayacak bir ortam yarattı.
Burada, sadece, geçen yaz Lankwitz'deki ilticacı çadırlarına ve ilticacılara yapılan saldırıları anmakla yetiniyoruz.

Aynı şekilde Roma ve Sinti kadınlarının, yabancı ve sakat kadınların zorla kısırlaştırılmaları da, aralıksız sürdürülen faşist geleneğin bir parçasıdır.

Alman tarihinden öğrenenler emperyalistler oldular. Şu andaki görünürdeki dinlenme molası, hazırlık aşamasıdır:

~~Kapitalist krizle birlikte, dünya çapınd~~a
keskinleşen sömürünün çerçe

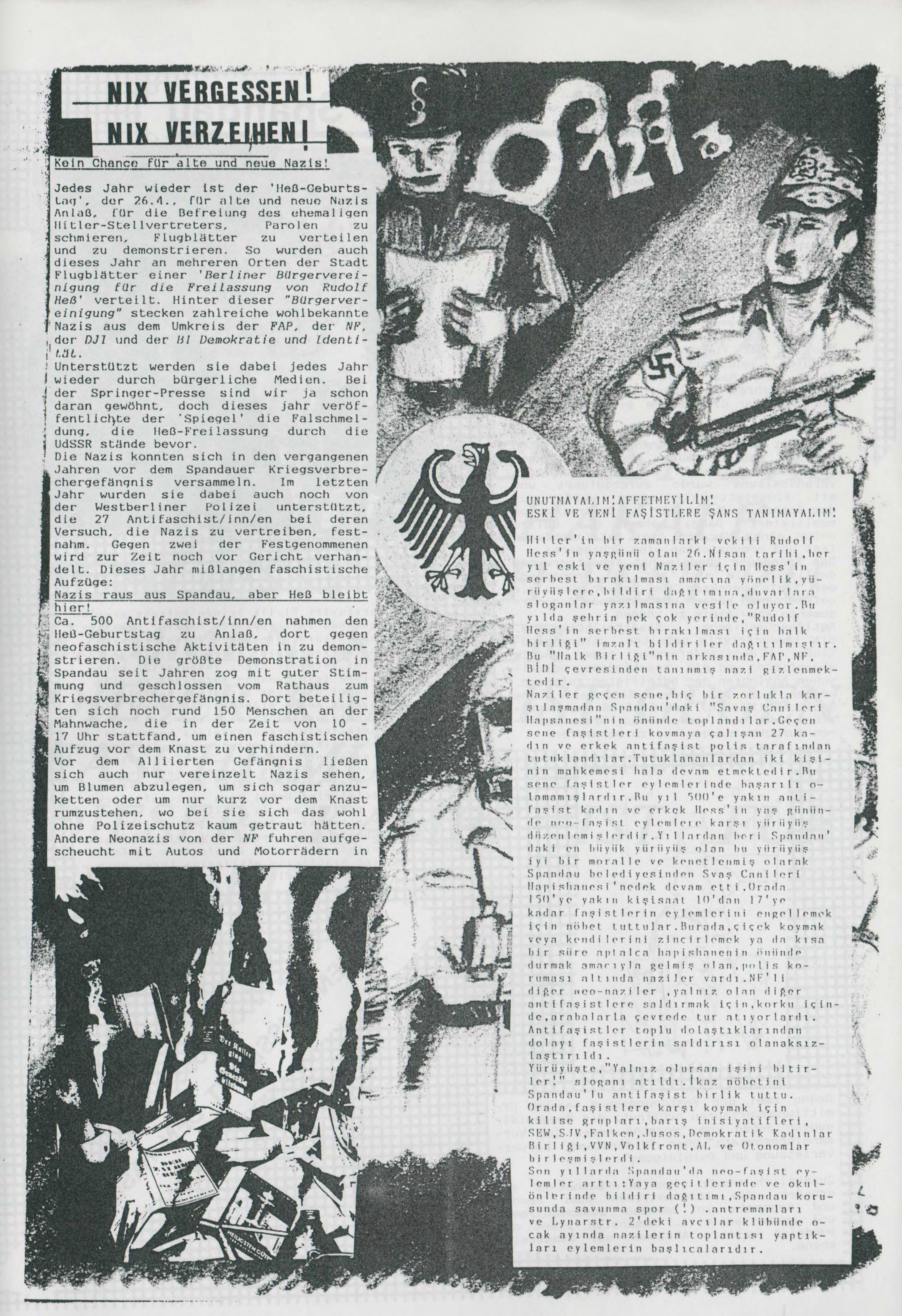
Kapitalizmin krizi ile birlikte dünya çapında artan sömürü ile, bir taraftan işyerlerini yokederken, diğer yandan en gelişkin teknikle uluslararası sermaye, egemenliğini huzursuzluk ve çatışmalar döneminde de rahatlıkla sürdürmek istediği araçlar yaratmıştır kendisine. Bu araçlar böylesi dönemlerde de, onlara dizginsiz sömürü olanağını garanti etmeli ve beklenen kriz sürüsünü bastırmalıdır.

Bunun örnekleri: KPD-Yasağı, yeniden silahlanma, ologanüstü hal yasaları, tecrit hücrelerinin inşası, meslek yasağı uygulamaları, son dönemlerde Paragraf 116'nın değiştirilmesi, Halk Sayımı, kadın düşmanı aile politikası vs.

Biz, politikaları faşist geleneğe uygun "halk" temsilcilerine, Alman faşizminin kurbanlarıyla alay ederek Nazi savaş suçlularını aklama hakkı tanımıyoruz.

Bizim doğum günü dileğimiz:

Yaşlı, yanlız ihtiyarı, 600 tutuklu için inşa edilen hapiste yalnız bırakmayın. Onun, yandaşlarının arasında ölmesini sağlayın! Diğer 599 hücre bunun için boş duruyor!



NIX VERGESSEN! NIX VERZEIHEN!

Kein Chance für alte und neue Nazis!

Jedes Jahr wieder ist der 'Heß-Geburtstag', der 26.4., für alte und neue Nazis Anlaß, für die Befreiung des ehemaligen Hitler-Stellvertreters, Parolen zu schmieren, Flugblätter zu verteilen und zu demonstrieren. So wurden auch dieses Jahr an mehreren Orten der Stadt Flugblätter einer *'Berliner Bürgervereinigung für die Freilassung von Rudolf Heß'* verteilt. Hinter dieser *"Bürgervereinigung"* stecken zahlreiche wohlbekannte Nazis aus dem Umkreis der *FAP*, der *NF*, der *DJI* und der *BI Demokratie und Identität*.
Unterstützt werden sie dabei jedes Jahr wieder durch bürgerliche Medien. Bei der Springer-Presse sind wir ja schon daran gewöhnt, doch dieses jahr veröffentlichte der 'Spiegel' die Falschmeldung, die Heß-Freilassung durch die UdSSR stände bevor.
Die Nazis konnten sich in den vergangenen Jahren vor dem Spandauer Kriegsverbrechergefängnis versammeln. Im letzten Jahr wurden sie dabei auch noch von der Westberliner Polizei unterstützt, die 27 Antifaschist/inn/en bei deren Versuch, die Nazis zu vertreiben, festnahm. Gegen zwei der Festgenommenen wird zur Zeit noch vor Gericht verhandelt. Dieses Jahr mißlangen faschistische Aufzüge:

Nazis raus aus Spandau, aber Heß bleibt hier!

Ca. 500 Antifaschist/inn/en nahmen den Heß-Geburtstag zu Anlaß, dort gegen neofaschistische Aktivitäten in zu demonstrieren. Die größte Demonstration in Spandau seit Jahren zog mit guter Stimmung und geschlossen vom Rathaus zum Kriegsverbrechergefängnis. Dort beteiligten sich noch rund 150 Menschen an der Mahnwache, die in der Zeit von 10 - 17 Uhr stattfand, um einen faschistischen Aufzug vor dem Knast zu verhindern.
Vor dem Alliierten Gefängnis ließen sich auch nur vereinzelt Nazis sehen, um Blumen abzulegen, um sich sogar anzuketten oder um nur kurz vor dem Knast rumzustehen, wo bei sie sich das wohl ohne Polizeischutz kaum getraut hätten. Andere Neonazis von der *NF* fuhren aufgescheucht mit Autos und Motorrädern in

UNUTMAYALIM!AFFETMEYİLİM!
ESKİ VE YENİ FAŞİSTLERE ŞANS TANIMAYALIM!

Hitler'in bir zamanlarki vekili Rudolf Hess'in yaşgünü olan 26.Nisan tarihi,her yıl eski ve yeni Naziler için Hess'in serbest bırakılması amacına yönelik,yürüyüşlere,bildiri dağıtımına,duvarlara sloganlar yazılmasına vesile oluyor.Bu yılda şehrin pek çok yerinde,"Rudolf Hess'in serbest bırakılması için halk birliği" imzalı bildiriler dağıtılmıştır. Bu "Halk Birliği"nin arkasında,FAP,NF, BİDİ çevresinden tanınmış nazi gizlenmektedir.
Naziler geçen sene,hiç bir zorlukla karşılaşmadan Spandau'daki "Savaş Canileri Hapsanesi"nin önünde toplandılar.Geçen sene faşistleri kovmaya çalışan 27 kadın ve erkek antifaşist polis tarafından tutuklandılar.Tutuklananlardan iki kişinin mahkemesi hala devam etmektedir.Bu sene faşistler eylemlerinde başarılı olamamışlardır.Bu yıl 500'e yakın antifaşist kadın ve erkek Hess'in yaş gününde neo-faşist eylemlere karşı yürüyüş düzenlemişlerdir.Yıllardan beri Spandau'daki en büyük yürüyüş olan bu yürüyüş iyi bir moralle ve kenetlenmiş olarak Spandau belediyesinden Svaş Canileri Hapishanesi'nedek devam etti.Orada 150'ye yakın kişisaat 10'dan 17'ye kadar faşistlerin eylemlerini engellemek için nöbet tuttular.Burada,çiçek koymak veya kendilerini zincirlemek ya da kısa bir süre aptalca hapishanenin önünde durmak amacıyla gelmiş olan,polis koruması altında naziler vardı.NF'li diğer neo-naziler ,yalnız olan diğer antifaşistlere saldırmak için,korku içinde,arabalarla çevrede tur atıyorlardı. Antifaşistler toplu dolaştıklarından dolayı faşistlerin saldırısı olanaksızlaştırıldı.
Yürüyüşte,"Yalnız olursan işini bitirler!" sloganı atıldı.İkaz nöbetini Spandau'lu antifaşist birlik tuttu. Orada,faşistlere karşı koymak için kilise grupları,barış inisiyatifleri, SEW,SJV,Falken,Jusos,Demokratik Kadınlar Birliği,VVN,Volkfront,AL ve Otonomlar birleşmişlerdi.
Son yıllarda Spandau'da neo-faşist eylemler arttı:Yaya geçitlerinde ve okulönlerinde bildiri dağıtımı,Spandau korusunda savunma spor (!) .antremanları ve Lynarstr. 2'deki avcılar klübünde ocak ayında nazilerin toplantısı yaptıkları eylemlerin başlıcalarıdır.

ANTIFA-DEMO in Spandau

der Gegend herum, um Einzene zu überfallen, was aber aufgrund unserer Geschlossenheit bis zum Abzug unmöglich war.

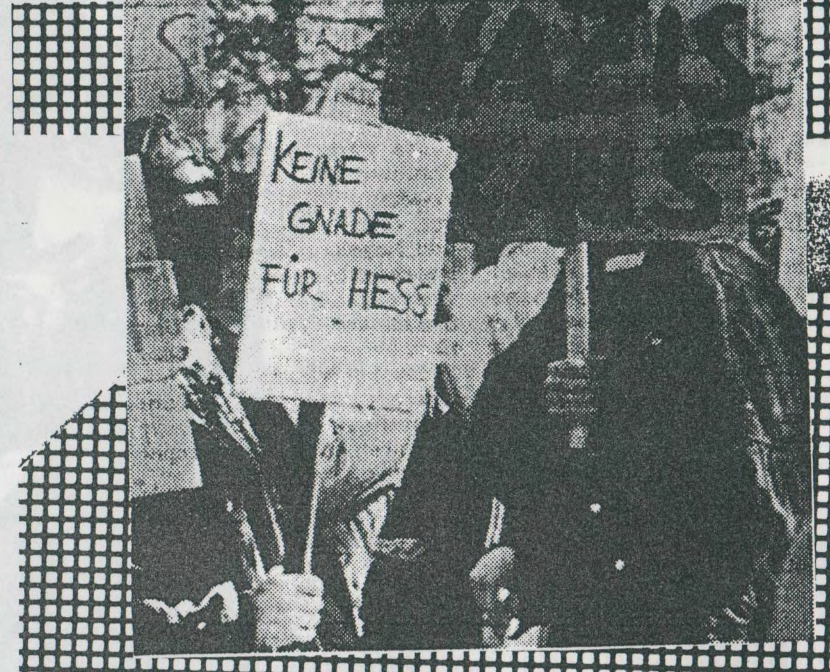
Allein machen sie dich ein!

Aufgerufen zur Demonstration und Mahnwache hatte das Spandauer Antifaschistische Bündnis. Dort haben sich kirchliche Gruppen, Friedensinitiative, SEW, SJV, Falken, Jusos, Demokratischer Frauenbund, VVN, Volksfront, AL und Autonome auf bezirklicher Ebene zusammengeschlossen, um den Nazis entgegenzutreten. In Spandau haben neofaschistische Aktivitäten in den letzten Jahren stark zugenommen: Es gibt des öfteren Flugblatt-Verteilungen in der Fußgängerzone und vor den Schulen, Wehrsportübungen im Spandauer Forst und Nazitreffen wie im Januar dieses Jahres im "Jägerhäuschen" (Lynarstr. 2), wo die Bullen ein FAP-Treffen auflösten.

Trotz der großen politischen Unterschiedlichkeit der am Bündnis beteiligten Gruppen gab es außer der Demo schon gemeinsame Aktionen: eine Informationsveranstaltung wurde durchgeführt und mit Flugblatt-Verteilungen wurde auf dem Spandauer Markt für die Demonstration mobilisiert. Dabei nahmen die Bullen unter einem Vorwand drei Antifaschisten fest und provozierten eine Schlägerei.

Das Spandauer Bündnis hat Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit der Propaganda der Nazis befassen, um besser über sie aufklären zu können und passende Gegenargumente entwickeln zu können.

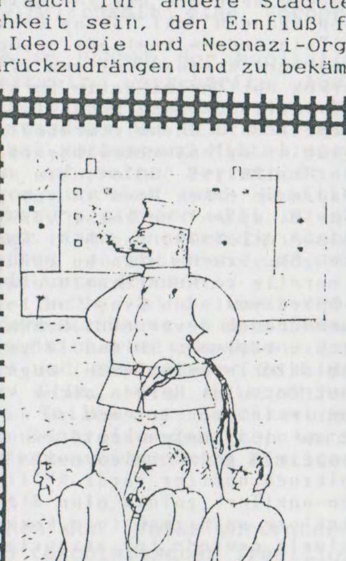
Antifaschistische Stadtteilbündnisse, die längerfristig arbeiten, unterschiedliche Widerstandsformen gegen Nazis akzeptieren und die verschiedenen politischen Ansichten der Beteiligten zulassen, können auch für andere Stadtteile eine Möglichkeit sein, den Einfluß faschistischer Ideologie und Neonazi-Organisationen zurückzudrängen und zu bekämpfen!



Antifaşist Birlik içinde bulunan gruplar arasında büyük politik farklar olmasına rağmen, yürüyüşten önce de enfermasyon toplantıları gibi eylemler birlikte yapıldı. Yürüyüşe diğer insanlarıda katabilmek için Spandau pazarında yapılan bildiri dağıtımı sırasında polisler, kavgaya sebep oldukları gerekçesi ile üç antifaşisti tutukladılar.

Faşistlerin propagandaları konusunda daha açık bir bilgiye sahip olabilmek için, faşist propaganda üzerine çalışma yapan antifaşist bir grup kuruldu.

Herbiri nazilere karşı değişik direnme biçimlerini kabul eden ve içinde farklı politik amaçlı kişilere yer veren uzun vadeli çalışacak olan antifaşist mahalle birlikleri şehrin diğer bölgelerinde de, faşist ideolojinin ve faşist örgütlerin etkilerine karşı mücadele yürütebilirler.



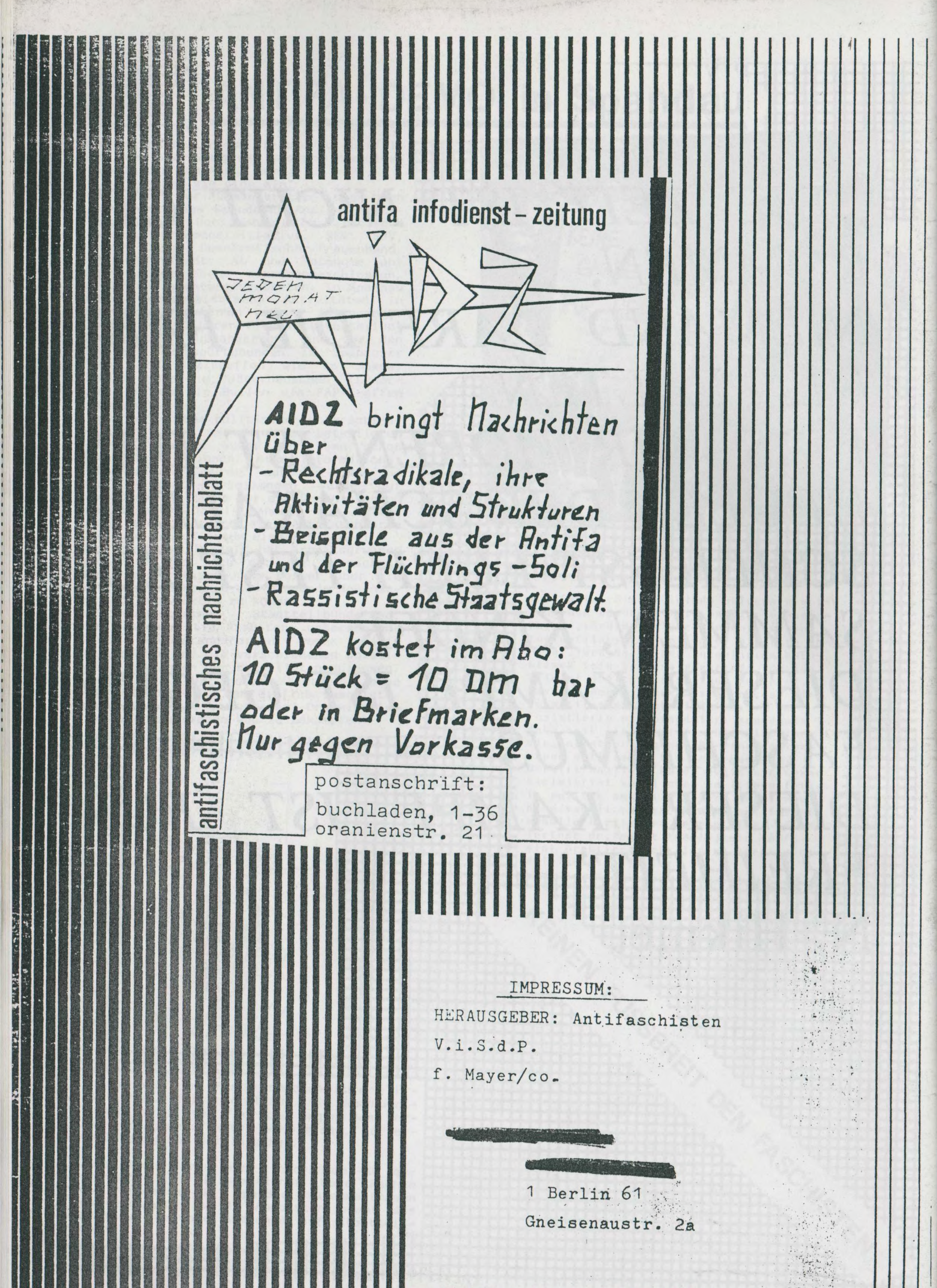
Gegen zwei der Festgenommenen wurden Ermittlungsverfahren eröffnet, die Beschuldigungen gehen vom "Verstoß gegen das Versammlungsgesetz", über "Widerstand, Körperverletzung und Beleidigung".

Zusätzlich wurde eine Info-Sammel-AG gegründet, die Informationen über Rechte und Neonazis in Spandau zusammentragen und auswerten will. Ansonsten plant das Bündniss weitere Aktionen auf Stadtteilebene.

KEINEN FUSSBREIT DEN FASCHISTEN

„DIE ZEIT IST NICHT GE-KOMMEN,
NIEMAND DARF DIE FAH-NEN FALTEN
WAS WIR HÖREN IST DAS HEULEN DER SCHAKALE
SCHLIESST EUCH FEST ZU-SAMMEN, KINDER
DIESER KAMPF IST GEGEN FASCHISMUS
DIESER KAMPF IST FÜR FREIHEIT"

N. Hikmet



IMPRESSUM:

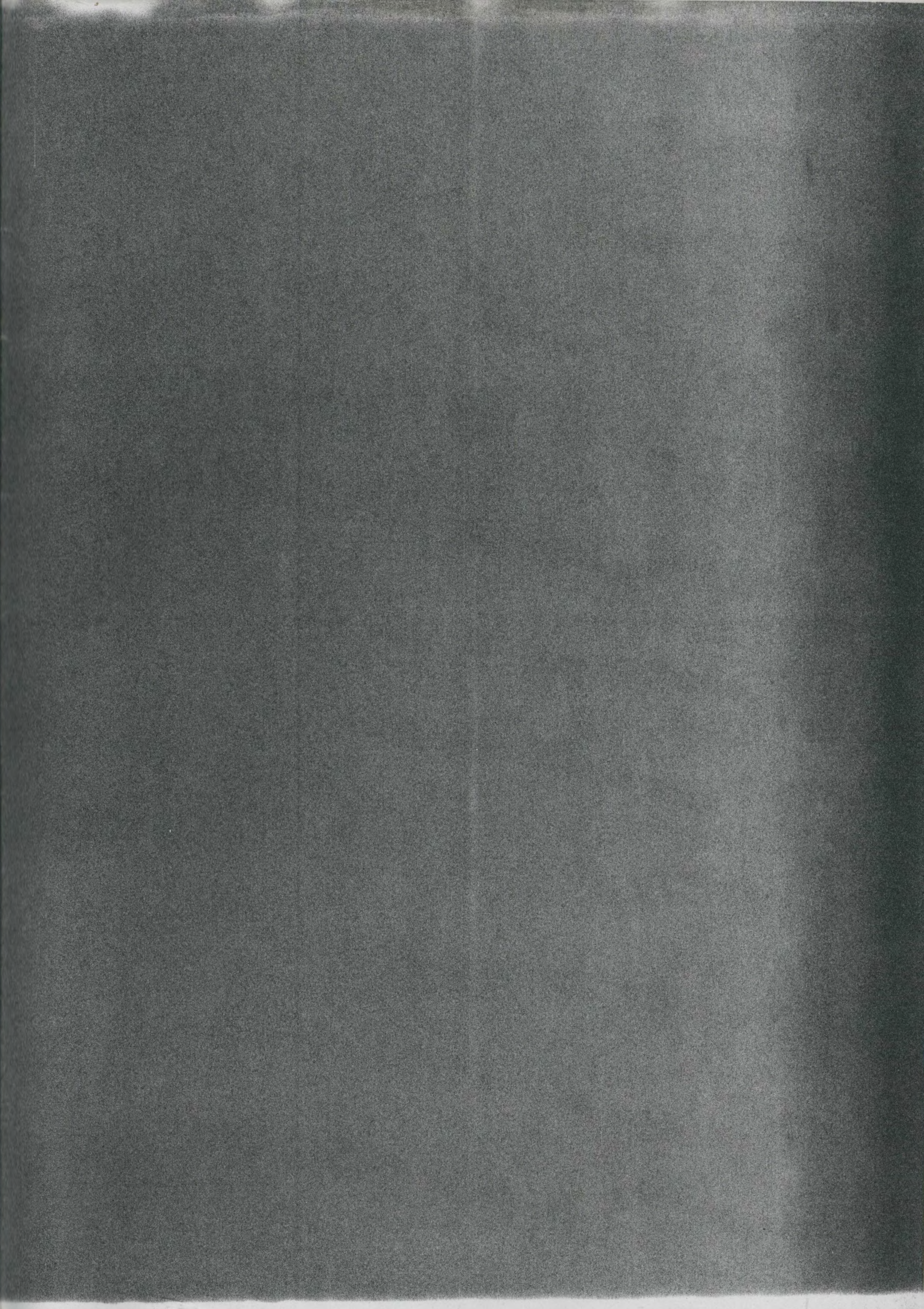
HERAUSGEBER: Antifaschisten

V.i.S.d.P.

f. Mayer/co.

1 Berlin 61

Gneisenaustr. 2a





ANTI-FAŞİST
YARDIM TELEFONU

Cumartesi 692 15 99 16⁰⁰-20⁰⁰

Yardım etmek için telefon

Saldırıya uğrayan ya da tanık olarak bize
- faşist hareketler
- polis saldırıları
- ırkçı kışkırtma ve
- yabancıları rahatsız edenler

üzerine bilgi ver.
Her Cumartesi, saat 16'dan 20'ye kadar.



ANTIFASCHISTISCHES
NOTTELEFON

Samstag 692 15 99 16-20 Uhr

Nottelefon

Informiert uns
- Als Betroffene oder Augenzeugen

über
- faschistische Umtriebe
- polizeiliche Übergriffe
- rassistische Hetze und Schikane gegen Ausländer

Jeden Samstag – von 16 Uhr – 20 Uhr